

Pool'N Box Junior 3,70 m x 2,40 m mit Aufbewahrungsbox



MONTAGEANLEITUNG UND -HINWEISE

Bitte lesen Sie sich diese Anleitung sorgfältig durch und bewahren Sie sie auf

1.	VORWORT	4
1.1.	Produktübersicht.....	4
1.2.	Lagerung.....	4
1.3.	Sicherheit.....	4
1.4.	Montage.....	5
2.	NOMENKLATUR	6
2.1.	Holz-Set und Handlauf.....	6
2.2.	Explosionszeichnung der Holzkonstruktion	7
2.3.	Zuberhörpaket	8
3.	HOLZ, EIN NATURPRODUKT	10
4.	ERDAUSHUB	13
4.1.	Einführung.....	13
4.2.	Durchführung des Aushubs	13
4.3.	Gießen der Betonplatte.....	16
5.	MONTAGE DER HOLZKONSTRUKTION	17
5.1.	Schaffen der Bitumenstreifen	18
5.2.	Montage der Bohlen.....	18
5.3.	Befestigung der Verstärkungen der Box.....	20
5.4.	Anbringen der Abschlussprofile auf den Streben	20
5.5.	Verlegung der Holzkeile für den Handlauf	21
5.6.	Einrichtung der Eckwinkel und der Handlaufstützen.....	21
5.7.	Oberflächenversiegler	22
5.8.	Einsatz der Abschlussprofile.....	22
6.	EINBAU DER FILTERANLAGE.....	22
6.1.	ABS-Teile für die Filtration	22
6.2.	Montage der Rohrleitungen	23
7.	AUSLEGEN DER ABDICHTUNG.....	24
7.1.	Installation des Klemmprofils	24
7.2.	Anbringung der selbstklebenden Dichtungen.....	24
7.3.	Einsatz des Klebebands	25
7.4.	Verlegung des Bodenvlieses	25
7.5.	Verlegung der Abdichtung (Auskleidungsfolie).....	25
7.6.	Anbringung der Flansche auf den Kunststoffteilen.....	26
8.	EINRICHTEN DER HANDLÄUFE UND DES BOX-HOLZROSTS.....	27
8.1.	Einrichten der Handläufe	27
8.2.	Positionierung der Holzroste.....	28
9.	SICHERHEITSHINWEISE.....	30
9.1.	Filtrationspumpe und Sicherheit der Stromversorgung.....	30
9.2.	Sicherheit der Kinder.....	30
9.3.	Sicherheit aller Benutzer	31
9.4.	Hinweisschilder.....	31
10.	FILTRATION UND WASSERAUFBEREITUNG	32

10.1. Aufrechterhaltung der Wasserqualität.....	32
11. WARTUNG IHRES POOL'N BOX JUNIOR.....	33
11.1. Wartung der Konstruktion	33
11.2. Überwinterung des Pools.....	33
12. GARANTIEBEDINGUNGEN	34
12.1. Garantie auf Holzelemente	34
12.1. Zubehörgarantie	34
12.2. Garantie der Folie.....	34
12.3. Garantie des Kartuschenfilters	35
12.4. Garantie auf ABS-Teile (Skimmer, Einlauf)	35

1. **VORWORT**

Die Dokumente (Rechnungen und Anleitungen) sollten Sie nach der Montage Ihres Pools gut aufbewahren, da diese für eventuelle Anfragen bei unserem Service unerlässlich sind.

Wir haben Ihren Pool mit größter Sorgfalt konzipiert, jedoch sind bestimmte Vorsichtsmaßnahmen bei der Installation und für den richtigen Gebrauch unerlässlich. Des Weiteren empfehlen wir Ihnen dringend, die Montageanleitung vor der Installation sorgfältig zu lesen und diese für spätere Zwecke, insbesondere für den Gebrauch und die Wartung Ihres Pools, aufzubewahren.

Für eventuelle Reklamationen wird die Tracking-Nummer des Pools, die sich auf der Rückseite der Broschüre befindet, benötigt.

1.1. **Produktübersicht**

Der Pool POOL'N BOX JUNIOR ist eine Innovation: Er vereint die Vorteile, die in der Regel nur für High-End-Pools reserviert sind, und den praktischen Nutzen kleiner Becken. Dank seiner kompakten Abmessungen lässt er sich überall installieren.

Alle Wünsche werden mit der POOL'N BOX JUNIOR Pool erfüllt, der an jedem Ort und dank seiner Wasseroberfläche von weniger als 10 m² leicht aufgebaut werden kann.

1.2. **Lagerung**

Wenn Sie Ihren Pool nicht sofort montieren wollen, ist es notwendig, dass Sie Ihr Paket in einem kühlen und gut belüfteten Raum richtig lagern, ohne es auszupacken, oder, wenn dies nicht möglich ist, geschützt vor Sonne und Witterungseinflüssen. Es geht in erster Linie darum, dass sich die Holzelemente nicht verformen, was die Montage erschweren würde.

Eine starke Verformung des Holzes kann nur dann entstehen, wenn die Lagerbedingungen nach der Lieferung nicht berücksichtigt werden. Waren Sie jedoch genötigt, Ihren Pool bereits auszupacken, so verpacken und verschnüren Sie die Paletten erneut.

Nach dem Auspacken der Holzkonstruktion muss diese innerhalb der nächsten 24 bis 48 Stunden montiert werden. Des Weiteren wird zur Lagerung empfohlen, nach dem Entfernen der Verpackung, kleinere Holzteile (Stäbe, flache Stücke) zwischen jede Ebene des Holzes einzufügen, um den Luftstrom zu fördern.

1.3. **Sicherheit**

Ihre elektrische Vorrichtung muss der französischen Norm C15-100 und außerhalb Frankreichs den anwendbaren Rechtsvorschriften des Montageortes entsprechen. Sie müssen insbesondere eine Differentialschutzvorrichtung von 30 mA an der Stromversorgung am Schaltschrank einrichten. Zögern Sie nicht, einen Fachmann zu rufen, um Ihnen die Konformität Ihrer Installation zu gewährleisten.

Die Nutzung des Pools durch Kinder muss unter Aufsicht eines Erwachsenen erfolgen. Dieser Pool ist ausschließlich für den familiären Gebrauch bestimmt.

Wir raten Ihnen dringend, einen Pool nie unter Bäumen zu errichten und es ist strengstens verboten, ihn unter Hochspannungsleitungen zu bauen.

Es wird empfohlen, den Zugang zum Pool durch eines der in NF P 90-306.307.308.309 definierten Schutzmittel zu sichern, nämlich Schutzbarriere, Alarmanlage, Sicherheitsabdeckung, Schutzraum.

1.4. Montage

Montagestufen (ausschließlich Oberflur)

- die Realisierung von Erdarbeiten
- Montage der Streben
- Gießen der Platte
- Montage der Holzkonstruktion
- die Einrichtung von Filtration und Kunststoffteilen
- Verlegung der Abdichtung
- Verlegung von Handlauf und Abschlüssen
- die elektrische Installation

Werkzeuge

Abgesehen von den Erdbewegungsmaschinen, die für die Durchführung der Erdarbeiten und die Betonplatte notwendig sind, empfehlen wir Ihnen, sich mit folgender Ausrüstung auszustatten:

- Messwerkzeuge: Maßband, Kreidelinie, große Wasserwaage
- Holzhammer
- Bohrer oder Bohrmaschine mit einem Betonbohrer mit einem Durchmesser von 10 mm
- Schraubendreher mit einem Satz Bits, flacher Schraubendreher, Kreuzschlitz-Schraubendreher, Bohrer mit einem Durchmesser von 10 mm
- Schneidwerkzeuge: Cutter, Metallsäge, Lochsäge mit einem Durchmesser von 60 mm
- ein Steck- oder Lochschlüssel (13 und 17), Inbusschlüssel-Set
- Werkzeuge für die Abschlüsse: Schmirgelpapier, feine Feile

Montagezeit

Erdarbeiten und -aushub: **1 BIS 2 TAGE JE NACH VERWENDETEM MATERIAL**

Metalstruktur: **½ TAG (BIS 2 PERSONEN)**

Gießen der Betonplatte: **½ TAG (BIS 2 PERSONEN) JE NACH VERWENDETEM MATERIAL**

Holzkonstruktion: **1 TAG (2 PERSONEN - OHNE TROCKENZEIT DER BETONPLATTE)**

Betonplatte vollständig durchgetrocknet nach: **21 TAGEN (3 WOCHEN)**

ACHTUNG

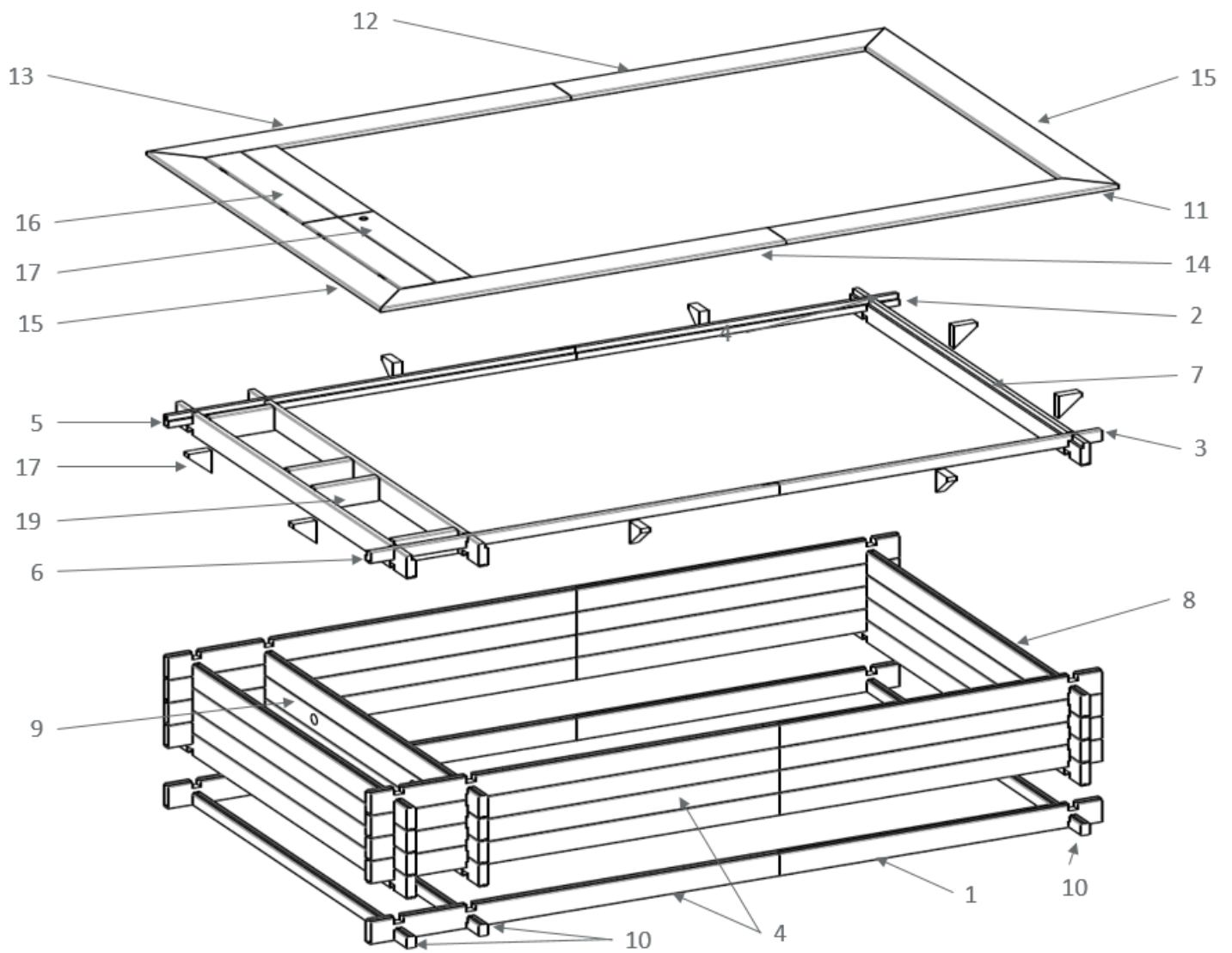
Nach dem Zusammenbau der Struktur muss die Folie unbedingt montiert werden und innerhalb von höchstens 5 Tagen mit Wasser befüllt werden. Nach Ablauf dieser Frist muss die Struktur sorgfältig geprüft werden, um sicherzustellen, dass keine Verformungen (Verschiebung oder Schrumpfung der Holzbretter etc.) aufgetreten sind, die die Endfestigkeit der Struktur beeinträchtigen könnten. Falls zwischen den Holzbrettern Lücken entstanden sind, sollten die Bretter vor dem Montieren der Folie komplett neu ausgerichtet werden.

2. NOMENKLATUR

2.1. Holz-Set und Handlauf

N°	BESCHREIBUNG	MG	CODE
1	Bohle 1700x145x45mm, Nut / Vertiefung	10	27484050
2	Bohle 1700x70 x 45mm, Vertiefung rechts	1	27484086
3	Bohle 1700x70 x 45mm, Vertiefung links	1	27484087
4	Bohle 2264x145 x 45mm, Nut / Vertiefung	10	27919600
5	Bohle 2264x70 x 45mm, Vertiefung links	1	27919601
6	Bohle 2264x70 x 45mm, Vertiefung rechts	1	27919602
7	Bohle 2332x137 x 45mm, Vertiefung	3	27470053
8	Bohle 2332x145x45 mm, Nut / Vertiefung	11	27400057
9	Bohle 2332x145x45 mm, Nut/ Vertiefung, gebohrt	1	27919603
10	Bohle 2332x78 x 45mm, Nut	3	27470052
11	Einzelner Handlauf 1684 x 195 x 28 mm, linker Schnitt	1	27929101
12	Einzelner Handlauf 1684 x 195 x 28 mm, rechter Schnitt	1	27929100
13	Einzelner Handlauf 2050 x 195 x 28 mm, linker Schnitt	1	27929103
14	Einzelner Handlauf 2050 x 195 x 28 mm, rechter Schnitt	1	27929102
15	Einzelner Handlauf 2370 x 195 x 28 mm	2	27580055
16	Einzelner Handlauf 985 x 180 x 28 mm	3	27580056
17	Einzelner Handlauf 985 x 180 x 28 mm mit Verriegelung	1	27580057
-	Abschlussprofil Kiefer 755 x 70 x 45 mm	10	27909600
-	Verkleidungsprofil 745 x 137 x 45 mm für Strebe	4	27909601
18	Holzkeil für Handlauf	8	27411066
19	Stützstrebe 321 x 145 x 45 mm aus Keifer	4	27909602
-	Leiste für den Holzrost 255 x 90 x 28 mm	1	27909604
-	Leiste für den Holzrost 290 x 70 x 28 mm	4	27909603

2.2. Explosionszeichnung der Holzkonstruktion



2.3. Zuberhörpaket

Schrauben-Set für die Poolkonstruktion (code : 27469077)

MG	BESCHREIBUNG	KIT	FUNKTION
12	M10-Mutter aus verzinktem Stahl	A	Befestigen der 3 Zylinder auf jeder der zwei Streben
24	Senkkopfschraube 5 x 40 aus A4-Edelstahl Torx- Gewinde 25 mm	B	Verkeilung der Bohlen an den Streben (12 x 2 Streben)
14	Torx-Gewindeschraube 6 x 30 aus A2-Edelstahl	C	Montage der Bohlen an den IPE-Streben von der Poolaußenseite
16	Senkkopfschraube 5 x 60 aus A2-Edelstahl Torx- Gewinde 35 mm	D	Montage der Handläufe an den Holzkeilen
146	Torx-Gewindeschraube 6 x 20 aus A2-Edelstahl		Befestigung der Handlauf-Winkel, der Träger der Eck-Handlaufteile und der Handlaufteile auf diesen Trägern (6 x 4 Eckwinkel + 10 x 6 Winkel rechts und 6 Winkel links = 224) Befestigung des Schließblechs (2 x 1)
40	Senkkopfschraube 4 x 35 aus A4-Edelstahl mit Torx-Gewinde 20 mm	E	Befestigung des Überlaufs unter dem Handlauf
30	Linsenkopfschraube 2,8 x 60 aus A2-Edelstahl	F	Befestigung der Abschlussprofile an der Wand (3 Abschlüsse x 10 Profile)
1	Torx-Endstück T20, T25 und T30	G	Befestigung der Wandsicherheitsplatte (4)
1	Holzbohrer 4 x 75 mm		
4	Verzinkter Senkkopf 4 x 25 Torx		
44	Senkkopfschraube 5 x 80 aus A4-Edelstahl mit Torx-Gewinde 50 mm	H	Befestigung der Holzstreben an der Wand (16)
			Befestigung von IPE-Einbauten (3 Schrauben x 2 Verkleidungen x 2 IPE = 12) Befestigung der Box-Leisten für Lattenrost (4 Schrauben x 4 Leisten = 16)
19	Senkkopfschraube 5 x 40 aus A4-Edelstahl mit Torx-Gewinde 25 mm	I	Montage der Lattenroste (4 x 4 Handlaufteile + 43 Schrauben / Verbindungsleiste)
24	Senkkopfschraube 4 x 35 aus A2-Edelstahl		Befestigungsscharniere
4	Scharnier 60 x 40 x 1,5 aus 304L-Edelstahl		
1	Schlüsselschloss mit langem Körper		
1	Verschlussnocke 35 mm		
1	Schließblech für die Box		

Metallelemente der Poolkonstruktion

MG	KIT	BESCHREIBUNG	MG
1	Befestigungskit (code:7469078)	Hinterer Zylinder für die Strebe	2
		Vorderer Zylinder für die Strebe	2
		Vordere Handlaufstütze	4
		Rechter Handlaufeckwinkel	6
		Linker Handlaufeckwinkel	6
2	IPE 898 x 100 x 55 mm / Pfosten mit Strebe		

Filtersystem

MG	BESCHREIBUNG
2	Schwimmender Schlauch mit 32 mm, 1.58 ml
1	Kartuschenfilter CF3000, 2.7 m³/h
2	Wanddurchführung 38x32, weiß
2	Flansch für Druck- und Ansaugseite, weiß
1	Sicherheitsgitter für die Ansaugseite, weiß
1	Zierkappe für Druckseite
2	Winter-Stopfen 1" ½, n°10
8	Schraube TFZ M5x16 aus Edelstahl A4 DIN 965A
8	Holzschraube TF POZI 3.0x25 aus Edelstahl A4
4	Schlauchschele TORRO- 25-40/12 W4 aus Edelstahl A2
4	Flanschdichtung für Druck- und Ansaugseite

Zubehör

MG	BESCHREIBUNG
1	Anleitung
1	Sicherheitswarntafel zur Befestigung an der Wand
1	Tasche mit Sicherheitsdokument
9	PVC-Stange mit einer Länge von 1,18 m für die Fixierung der Folie
1	Bodenvlies
1	Folienauskleidung
1	Schwarze weiche PVC-Rolle, um die Folie vor den Schraubenköpfen zu schützen
1	Oberflächenversiegler für Holz, 0,50 L

3. HOLZ, EIN NATURPRODUKT

Holz ist ein Naturprodukt und als solches nicht ohne Makel. Das ist normal und beeinträchtigt nicht die Haltbarkeit des Produkts.

Einige Makel sind oberflächlicher Natur und von der Garantie unserer Produkte nicht abgedeckt.

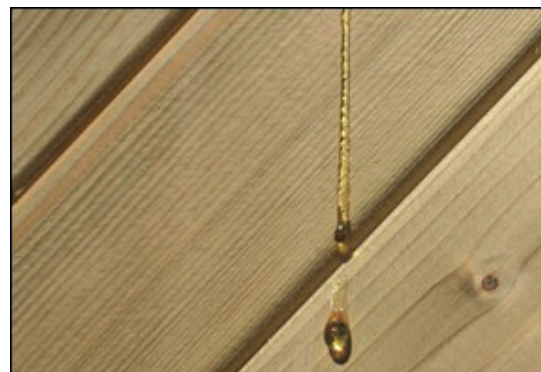
Farbabweichungen

Farbabweichungen treten bei jeder Holzart auf. Eine Behandlung des Holzes verstärkt diese Unterschiede noch, da die Lösung je nach Dichte und Maserung des Holzes unterschiedlich tief eindringen kann. Bei den Witterungseinflüssen ausgesetztem Holz werden diese Farbabweichungen aber beträchtlich gemildert.



Harzflecken

Werden harzhaltige Holzarten dampfgehärtet, so kann der Wechsel von Druck und Unterdruck dazu führen, dass klebrige Harzreste an die Oberfläche treten. Mit einem geeigneten Werkzeug können diese vorsichtig entfernt werden; achten Sie allerdings unbedingt darauf, dabei das Holz nicht zu berühren. Terpentinöl ist ebenfalls sehr effektiv, kann aber bei übermäßiger Anwendung zu Fleckenbildung führen.



Salzflecken

Auf der Oberfläche von kesseldruckimprägniertem Holz finden sich häufig kleine grüne Flecken. Durch leichtes Abschmiegeln können diese entfernt werden. Diese Farbe wird mit der Zeit verschwinden.



Vergrauen

Dem Sonnen- und Mondlicht ausgesetztes Holz führt zu einer typischen und unvermeidlichen Vergrauung. Es ist möglich, dass einige Holzelemente aufgrund der Lagerbedingungen der verschiedenen Komponenten der Konstruktion bereits lagerbedingt vergrauen. Dies ist ein natürliches Phänomen, das die Festigkeit des Produkts nicht beeinträchtigt. Der Pool wird einen gleichmäßigen Farbton nach einigen Monaten annehmen.



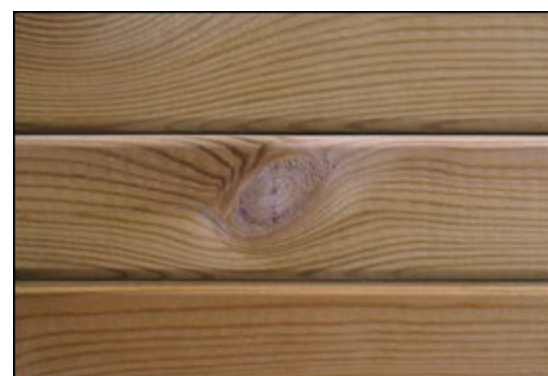
Risse und Spalten

Feuchtigkeitsschwankungen führen dazu, dass Holz sich ausdehnt und wieder zusammenzieht. Beim Trocknen zieht sich das Holz ungleichmäßig zusammen: so können Risse entstehen. Auch wenn diese möglicherweise Anlass zur Sorge geben können, so haben sie doch keinerlei Einfluss auf die mechanischen Eigenschaften des Produktes und sind deshalb von jeder Garantie ausgeschlossen.



Astlöcher

Astlöcher markieren Stellen, wo einst Äste gewachsen sind. Anzahl und Größe sind von der Art des Holzes und dem Ausleseprozess abhängig. Für Strukturen im Außenbereich sind kleine Astlöcher durchaus akzeptabel.



Schimmel auf der Oberfläche

Auf Holz kann sich Schimmel - verursacht durch mikroskopisch kleine Pilze - bilden, vor allem auf harzigen Holzarten, auf denen sich der Schimmel als Bläue zeigt. Betroffen ist nur die Holzoberfläche und die Flecken, die hell- bis dunkelblau sein können, werden verstärkt durch Hitze, Feuchtigkeit und unzureichende Luftzirkulation. Durch Abwischen der Oberfläche können diese Flecken entfernt werden.

Denn Holz der Klasse 4 ist ja gegen einen Pilzbefall oder Schimmel, der die Festigkeitseigenschaften des Holzes zerstören könnte, geschützt.



Verleimtes Holz

Damit wir bei der Auswahl unseres Holzes die allerhöchste Qualität gewährleisten können, nehmen wir es vor der Verarbeitung genau unter die Lupe. Holz mit beidseitigem Makel wird aussortiert. Die Bretter werden danach miteinander verbunden (siehe Abbildung). Die Festigkeitseigenschaften des Holzes beeinträchtigt dies jedoch in keiner Weise.



Biegen des Holzes

Durch den stetigen Druck des Wassers auf die Poolwand kann sich die Wand mit der Zeit geringfügig nach außen biegen. Diese Erscheinung ist auf die natürliche Elastizität von Holz zurückzuführen und wird sich ganz von selbst wieder stabilisieren; die Bohlen werden dadurch in keiner Weise geschädigt. Es handelt sich also hierbei nicht um einen Defekt, und es lassen sich hieraus auch keinerlei Garantieansprüche ableiten.

4. ERDAUSHUB

4.1. Einführung

Nachdem Sie den idealen Standort für Ihren Pool gewählt haben (vorzugsweise mit Ausrichtung des Skimmers in Hauptwindrichtung), fangen Sie mit den Erdarbeiten an, die für die Realisierung der Betonplatte notwendig sind. Diese wird die Metallstruktur abdichten und den Boden des Pools bilden. Zögern Sie nicht, bei Bedarf Hilfe von einem Sachkundigen anzufordern.

Es ist streng verboten, den Boden mit Erde aufzuschütten, um eine ebene Fläche zu erhalten, da die Kiesschicht und die Bodenplatte immer auf festem Boden sitzen müssen.

Im Fall einer oberirdischen Anlage sind der Technikraumanbau und das Dränagesystem überflüssig. Aushub und Platte sind rechteckig mit einer Länge von 4555 mm und einer Breite von 3190 mm.

4.2. Durchführung des Aushubs

Materialmengen

Die benötigten Mengenangaben der Materialien sind in der folgenden Tabelle angegeben:

Geschätztes Volumen der Kiesschicht	1,6 m ³	Kies vom Typ 20/40
Geo-Textiloberfläche (unten)	14,5 m ²	Ungewebtes Vlies
Oberflächen aus Folie	14,5 m ²	Polyethylenfolie
Theoretische Länge der Abflussleitung Ø80 mm	14,8 m	PVC
Bewehrung	4,7 x 3,1 m	Beton vom Typ C25/30
Betonplatte mit einer Dicke von 15 cm	2,3 m ³	béton C25/30

Die aufgeführten Materialien und Mengen dienen als Richtlinie. Die Betonplatte unter dem Pool muss den Anforderungen und Regeln der Technik entsprechen.

Baugrube

Aushub durchführen; die Breite und die Länge sind jene der inneren Poolwände mit einem Zusatz von 0,55 m ringsum das Becken, d. h. ein Pool beträgt somit 4,46 x 3,10 m.

Im Falle eines oberirdischen Pools muss der Aushub eine Tiefe von 0,26 m besitzen, sodass die Platte den Boden berührt.

ACHTUNG

Diese Einstufung kann höher sein, wenn die Feuchtigkeit des Holzes beim Verlegen des Pools hoch ist (Lagerung des Holzes an einem feuchten oder schlecht belüfteten Ort).

Dränageboden auslegen

Die Oberfläche des Aushubs bestmöglich ausgleichen und einen Geotextil-Boden ausrollen, der die gesamte Fläche des Aushubs abdeckt. Auslegung eines Dränagebodens auf Kiesbasis 20/40 mm mit einer Höhe von 110 mm am Standort des Aushubs. Der Kies muss gut verdichtet werden, damit der Grabenboden sauber bleibt und somit die Montage der Metallstruktur erleichtert wird.

Tragen Sie den Kies an den in **Abbildung 1** abgebildeten Stellen ab, um vier Hohlräume von 500 × 700 mm und eine Tiefe von 90 mm zur Oberfläche der stabilisierten Kiesschicht zu schaffen. Diese Hohlräume sind für die Stahlstreben vorgesehen, die die Aufrechterhaltung der Konstruktion gewährleisten, nachdem sie in Beton eingelassen werden.

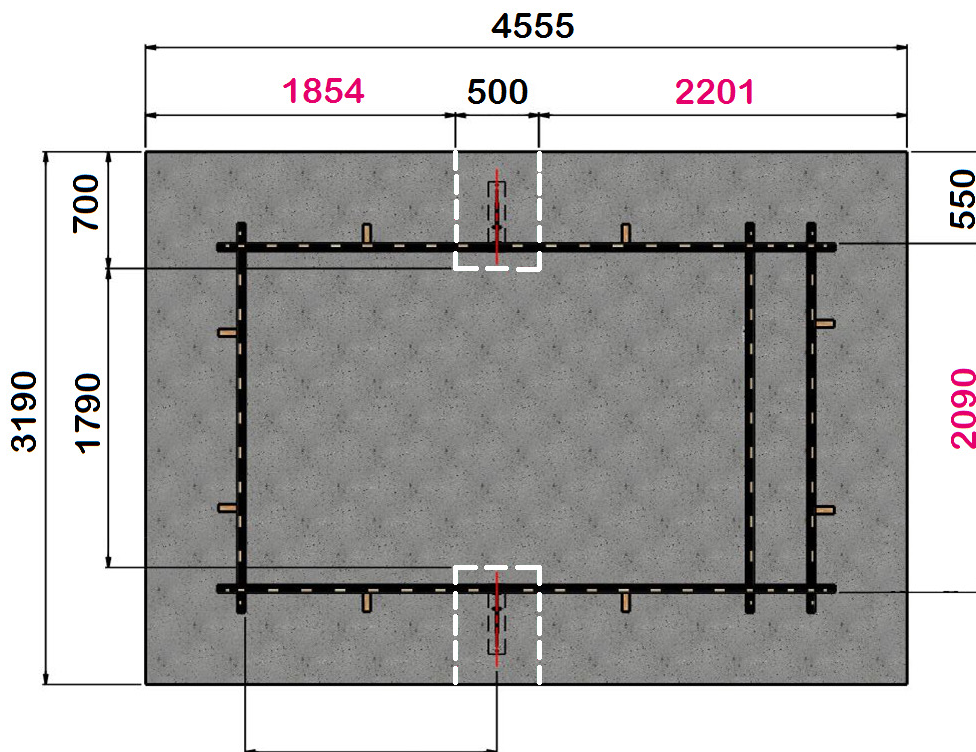


Abbildung 1 – Lage der Hohlräume für die Streben

Montage des Metallstreben

Installieren Sie die Streben an allen vier Stellen, nachdem Sie diese mit Zylindern ausgestattet haben (**Abbildung 2**). Verwenden Sie 2 Doppel- und 2 Einzel-Zylinder sowie 12 Muttern mit einem Durchmesser von 10 mm (Beutel A); stellen Sie die Höhe der unteren Muttern ein und befestigen Sie die oberen Muttern.

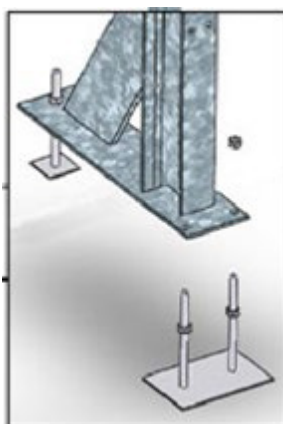


Abbildung 2 – Anbringen der Buschen auf den Streben

ACHTUNG

Nach der Einstellung der Streben dürfen diese nicht mehr das Niveau der Ausgleichsschicht überschreiten (Pegel unter dem Handlauf). Es ist dagegen nicht störend, dass das obere Ende der Streben 1 bis 2 cm unterhalb des nivellierten Beckens liegt.

Korrigieren Sie nach der Montage die Position der Streben und prüfen Sie folgende Punkte: Lot, Niveau und Ausrichtung der Streben. Sie können die Streben schon vorab mit einer kleinen Menge Beton versiegeln, um diese nach der Einstellung zu stabilisieren.

TIPP : Sie können die Streben verwenden, um die Höhe der fertigen Betonplatte zu materialisieren. Zur Nivellierung des Pools 0 als Niveau nehmen, (unter den Holzteilen des Handlaufs, siehe *Abbildung 4*), 0,755 m abmessen und an dieser Kante des Strebens einen Strich ziehen. Dieser Strich wird der endliche Wert der Betonplatte sein.

ACHTUNG

Die Poolhöhe des Pools kann mehr als 0.755 m betragen, wenn die Feuchtigkeit des Holzes beim Verlegen des Pools hoch ist (Lagerung von Holz an einem feuchten oder schlecht belüfteten Ort).

Bei diesen Montageschritten ist besondere Vorsicht geboten, da sie entscheidend für das Ergebnis und die Qualität Ihres Pools sind. Eine falsche Ausrichtung der Streben kann bewirken, dass die Poolwände nicht montiert werden können.

Stellen Sie sicher, dass alle in der *Abbildung 3* gezeigten Abmessungen eingehalten werden, bevor Sie zum nächsten Schritt übergehen.

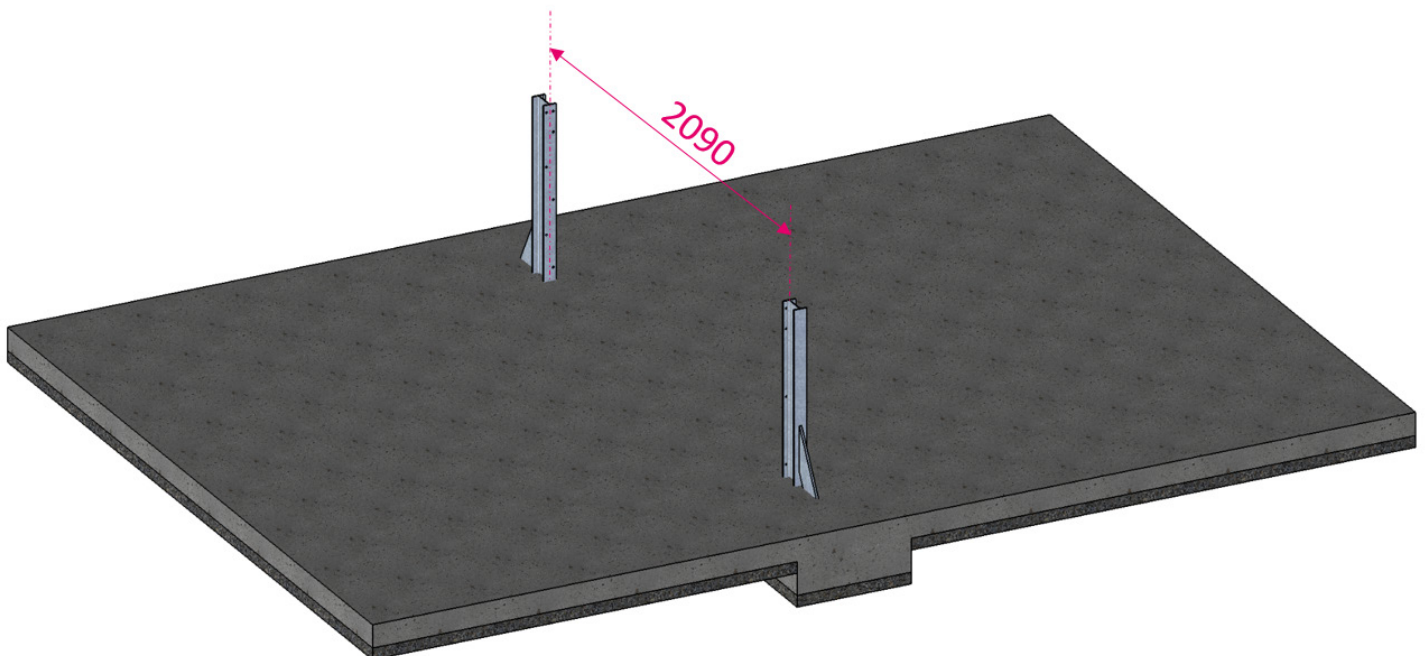


Abbildung 3 – Positionierung der Streben

4.3. Gießen der Betonplatte

Bewehrung

Vor dem Gießen des Betons, verlegen Sie die obere Bewehrung mithilfe von geschweißten Gittern (Typ ST25C) auf der ganzen Aushubfläche (Aussparung von 3 bis 5 cm lassen). Ein Ausschnitt für den Durchgang der Streben wird benötigt werden.

Die Gitter müssen sich um 2,5 Kästchen überlappen und miteinander durch Draht verbunden werden. Das Gitter sollte mit Keilen erhöht werden, sodass es sich in der Mitte der Plattendicke befindet. Wenn Sie einen selbstnivellierenden Beton verwenden, ist es ratsam, eine Kunststoffolie unter die Bewehrungsstäbe zu legen, da Beton sehr flüssig ist und somit in die Kiesschicht des Erdaushubs vordringen kann. Der zu verwendende Beton ist mindestens vom Typ C25/30.

Abmessungen der Betonplatte

Die Eigenschaften der Betonplatte werden in *Abbildung 4* angegeben.

Wenn Sie die Betonplatte auf den Grabenboden gießen, stellen Sie sicher, dass der obere Teil der Bewehrung ganz in Beton gegossen wird: die Betonschicht über der Bewehrung muss mindestens 3 cm betragen. Schauen Sie auf *Abbildung 4* um die Tiefe der zu gießenden Betonplatte zu bestimmen: Sie muss eine Dicke von 150 mm aufweisen.

Gleichmäßig verteilen und vorsichtig glätten, um jegliche Mängel der Oberfläche zu vermeiden, die Sie sonst später korrigieren müssten.

ACHTUNG

Die Betonplatte ist das Fundament der Holzkonstruktion. Alle Fehler des Poolniveaus werden bei der Aufstauung sichtbar. Schwerwiegende Oberflächendefekte haben auch negative Auswirkungen auf die Qualität des Poolbodens.

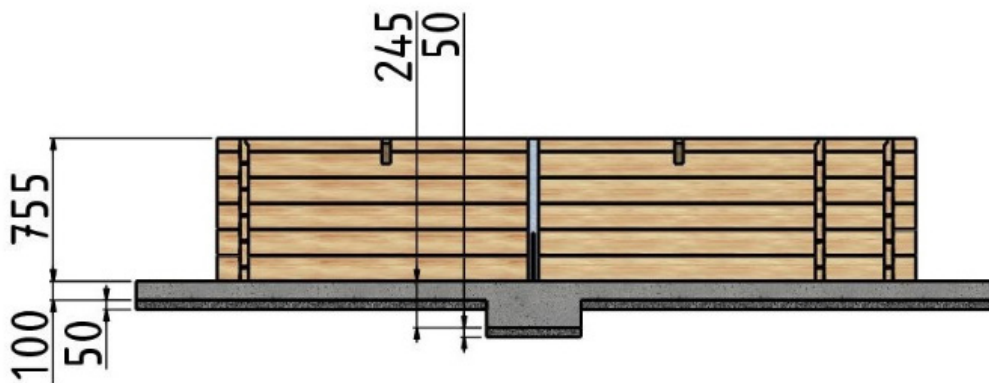


Abbildung 4 – Eigenschaften der Betonplatte

ACHTUNG

Für die Dimensionen und Abmessungen der angegebenen Konstruktion gelten eine Toleranz von $\pm 3\%$ (europäische Norm EN 16582-1). Die Norm Afnor AC P90-321 sieht hinsichtlich der Tiefe folgenden Abstand vor:

- Tiefe 1,25 m ± 3 cm oder weniger

5. MONTAGE DER HOLZKONSTRUKTION

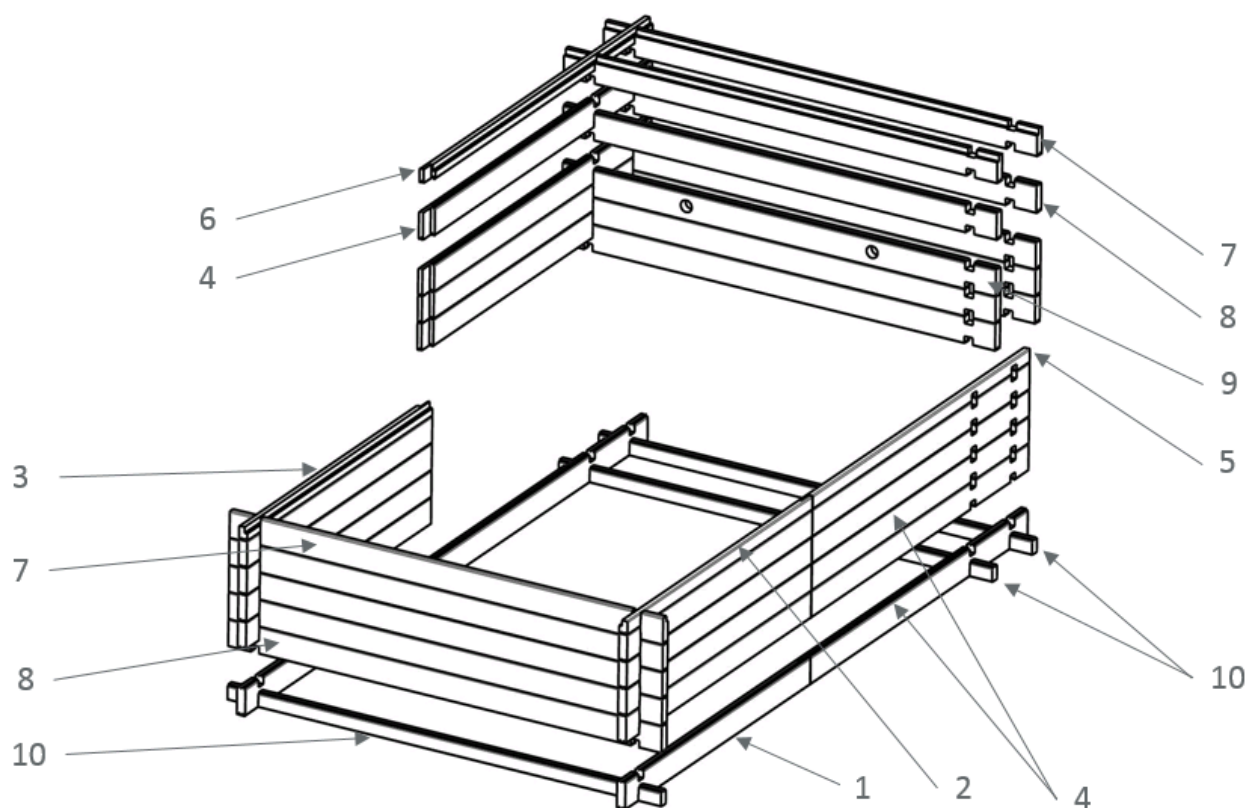


Abbildung 5 – Generalplan der Holzkonstruktion

N°	BESCHREIBUNG	MG
1	Bohle 1700x145x45mm, Nut/Vertiefung	10
2	Bohle 1700x70 x 45mm, Vertiefung rechts	1
3	Bohle 1700x70 x 45mm, Vertiefung links	1
4	Bohle 2264x145 x 45mm, Nut/Vertiefung	10
5	Bohle 2264x70 x 45mm, Vertiefung links	1
6	Bohle 2264x70 x 45mm, Vertiefung rechts	1
7	Bohle 2332x137 x 45mm, Vertiefung	3
8	Bohle 2332x145x45 mm, Nut/Vertiefung	11
9	Bohle 2332x145x45 mm, Nut/Vertiefung, gebohrt	1
10	Bohle 2332x78 x 45mm, Nut	3
-	Abschlussprofil Kiefer 755 x 70 x 45 mm	10
-	Verkleidungsprofil 745 x 137 x 45 mm für Strebe	4
-	Handlaufkonsole	8
-	Stützstrebe 321 x 145 x 45 mm aus Kiefer	4
-	Schlagholz	1

Mit der Montage der Holzwände können Sie beginnen, ohne auf das vollständige Trocknen der Betonplatte zu warten, jedoch können die Holzunebenheiten umso größer sein, je mehr Zeit zwischen der Montage der Wände und der Befüllung mit Wasser verstreicht, insbesondere bei hohen Temperaturen. Es ist absolut notwendig, 3 Wochen zwischen dem Gießen der Betonplatte und dem Befüllen des Beckens mit Wasser zu warten.

Stellen Sie vor der Installation der Holzwände sicher, dass die Betonplatte keine Rauigkeit aufweist, und, dass diese vollkommen eben ist. Die Oberfläche der Bodenplatte bestimmt den richtigen Sitz der Wände, die Qualität des Poolbodens und sein endgültiges Aussehen. Alle Fehler des Poolniveaus werden verstärkt und sichtbar, wenn der Pool mit Wasser gefüllt wird. Dies kann auch dazu führen, dass die Poolwände nicht montiert werden können. Falls erforderlich, die Bodenplatte abschleifen oder ausgleichen. Falls erforderlich, die Bodenplatte abschleifen oder ausgleichen.

Ihr Pool besteht aus mehreren Bohlenarten, deren Positionierung in *Abbildung 5* erläutert wird. Er enthält spezielle Bohlen für die Einführung der Kunststoffteile (Ansaugteil mit Sicherheitsgitter, Einlauf). Der Zusammenbau dieser Konstruktion wird in diesem Abschnitt Schritt für Schritt erläutert.

5.1. Schaffen der Bitumenstreifen

Beginnen Sie, indem Sie die mitgelieferten Bitumenstreifen abwickeln, die eine Isolierschicht zwischen Holzkonstruktion und Betonplatte bilden sollen (*Abbildung 6*).

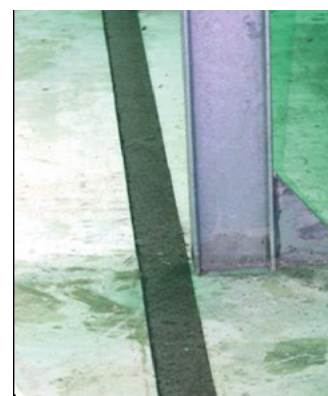


Abbildung 6 – Schaffung der Bitumenstreifen

5.2. Montage der Bohlen

Platzieren Sie die halben Holzbohlen, die die Breite des Beckens bilden und danach die Bohlen, die die Längen bilden.

ACHTUNG

Überprüfen Sie nach dem Verlegen der ersten Wandreihe, dass die Diagonalen gleich sind.

Montieren Sie die Wände nach dem Bauplan in *Abbildung 7* und achten Sie dabei auf den korrekten Einsatz der bearbeiteten Bohlen (siehe Position der Bohlen in *Abbildung 5*). Die Laschen müssen immer nach oben zeigen und die Nut nach unten.

ACHTUNG

Stellen Sie während der Montage der Wände sicher, dass die Bohlen gut in den Furchen angebracht werden und dies, ab der ersten Reihen. Überprüfen Sie nach der Installation jeder Reihe, ob die Bohlen vollkommen eben sind, dann die Längsbohlen verschrauben.

Stellen Sie während der Montage der Wände sicher, dass die Bohlen gut in den Furchen angebracht werden und dies, ab der ersten Reihen.

Um einen schnellen und reibungslosen Zusammenbau zu gewährleisten, empfehlen wir einen Kunststoffhammer und eine Schraubzwinde zu benutzen, um -durch die Lagerung verursachte- leichte Verformungen der Bohlen zu beheben. Schlagen Sie nicht direkt auf die Bohlen. Benutzen Sie hierfür das Schlagholz (Bohlenstück mit einer Länge von ungefähr 30 cm, enthalten).

Überprüfen Sie nach der Installation jeder Reihe, ob die Bohlen vollkommen eben sind, dann die Längsbohlen verschrauben :

- auf den 2 Streben (diese sind vorgebohrt, wie in **Abbildung 8** gezeigt) mit 14 Torx-Gewindeschrauben 6 × 30 aus A2-Edelstahl (Beutel C).
- untereinander, wie in **Abbildung 9**, beschrieben mithilfe von 2 Schrauben pro Bohlenpaar und auf beiden Seiten mit einer Höhe von je 5 ½ Bohlen, also insgesamt 24 A4-Edelstahl-Senkkopfschrauben 5 × 40 mit Torx-Gewinde bis 25 mm (Beutel B).

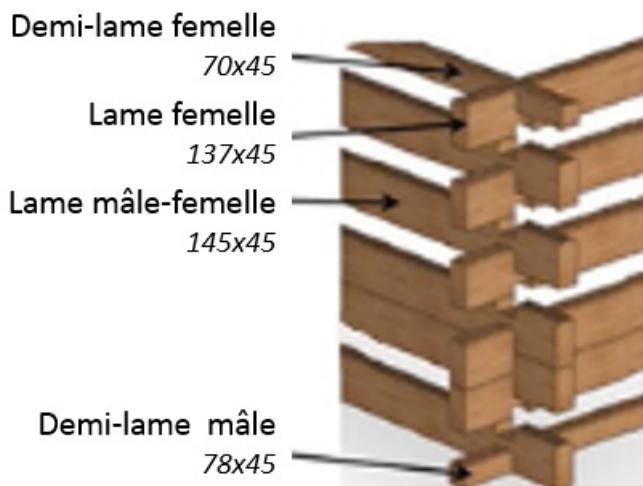


Abbildung 7 – Zusammenfügen der Holzbohlen



Abbildung 8 – Verschraubung der Bohlen auf den Streben

ACHTUNG

Die Köpfe der Schrauben, die sich im Beckeninneren befinden, dürfen nicht vom Holz abstehen, um die Dichtungsfolie nicht zu beschädigen.

Die Höhe unterhalb des Rands des zusammengebauten Pools darf nur bei 0.755 m liegen, wenn Bedingungen vorliegen, bei denen die Bohlen einen normalen Feuchtigkeitswert aufweisen und bei denen alle Bohlen perfekt ineinandergefügt sind.

Die Verbindung der Bohlen muss sich vor den Metallstreben befinden.

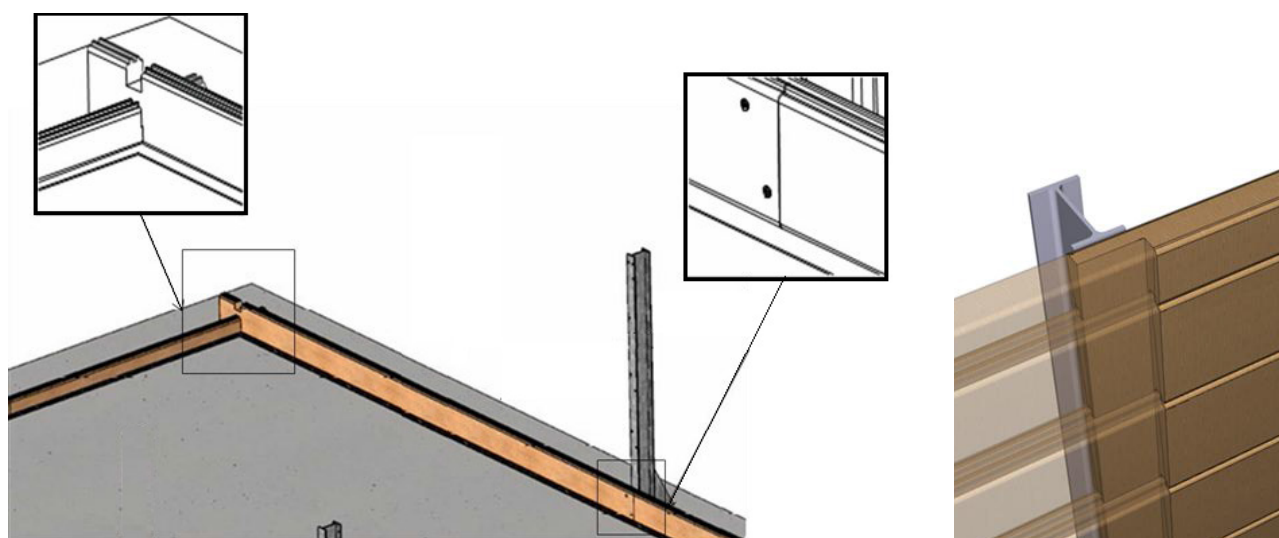


Abbildung 9 – Verkantung der Bohlen untereinander

5.3. Befestigung der Verstärkungen der Box

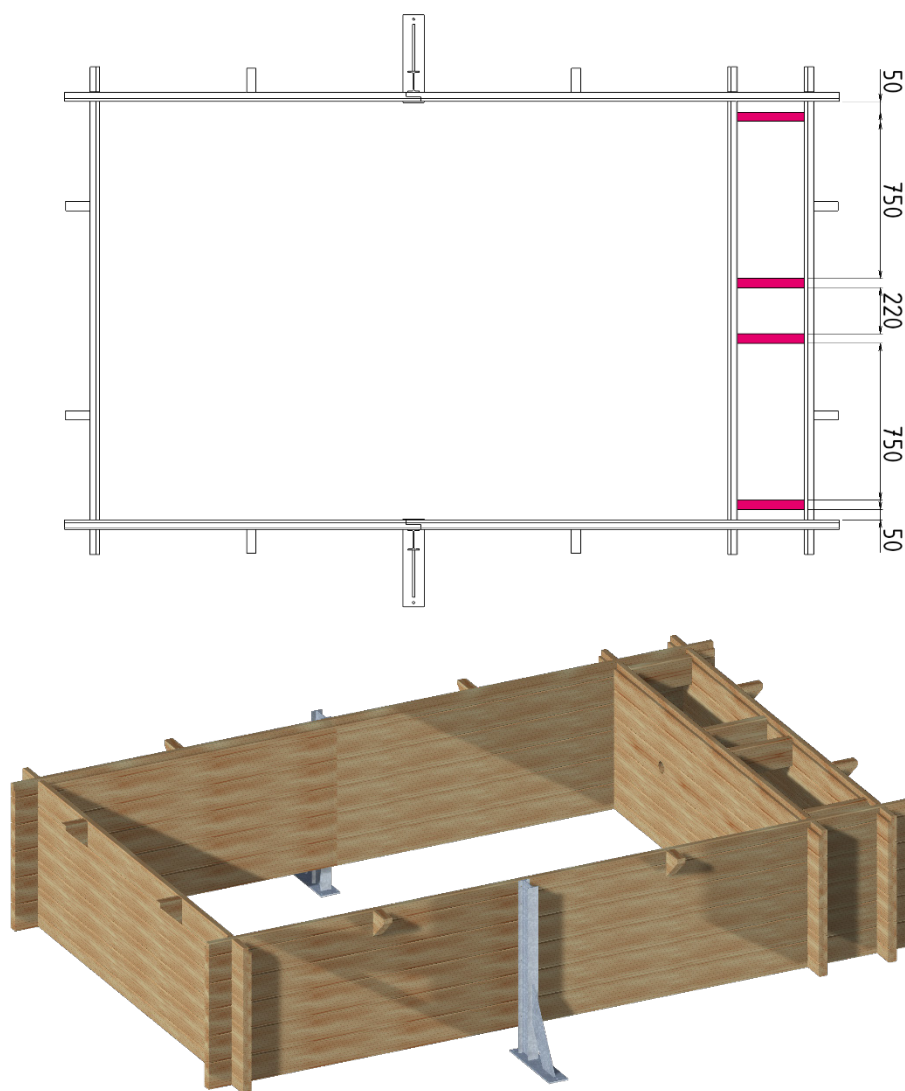


Abbildung 10 – Positionen der Verstärkungen in der Box

Auf der Ebene der letzten Reihe der Holzbohlen sind 4 Verstärkungen zu befestigen - mit 2 Senkkopfschrauben 5x80 Edelstahl A4 Torx-Gewinde 50 mm, vom Beutel H – an jedem Ende, d.h. insgesamt 16 Schrauben an den Seiten gemäß **Abbildung 10**.

5.4. Anbringen der Abschlussprofile auf den Streben

Installieren Sie die Abschlussprofile der Metall-Streben. Diese müssen mit dem oberen Teil der Wand bündig sein. Verkeilen Sie diese vom Beckeninneren ausgehend wie in **Abbildung 11** dargestellt mit 3 A4-Edelstahl-Senkkopfschrauben 5 × 80 mit Torx-Gewinde bis 50 mm (Beutel H) par demi-profilé, also insgesamt 12 Schrauben.

Die beiden Profile liegen nicht an und das Metallteil ist sichtbar.

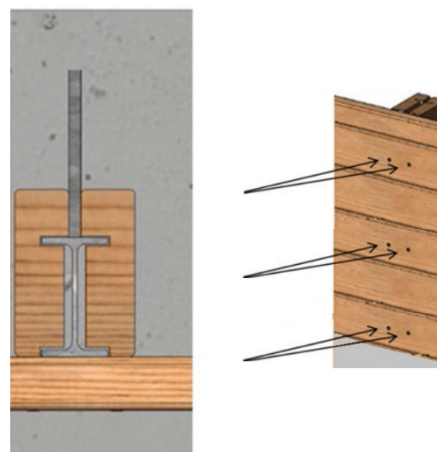


Abbildung 11 – Montage der Abschlussprofile der Streben

5.5. Verlegung der Holzkeile für den Handlauf

Befestigen Sie die 8 Holzkeile mit einer 5 × 80 Edelstahl-Torx-Kopfschraube mit 50 mm Gewinde (Beutel H), comme représenté à la **Abbildung 12** gezeigt ist. Die Montage muss derart sein, dass die Holzkeile mit der Oberseite der Wand abschließen. Vergewissern Sie sich, dass die Holzkeile vollkommen waagrecht sind, damit die Handläufe später verlegt werden können.

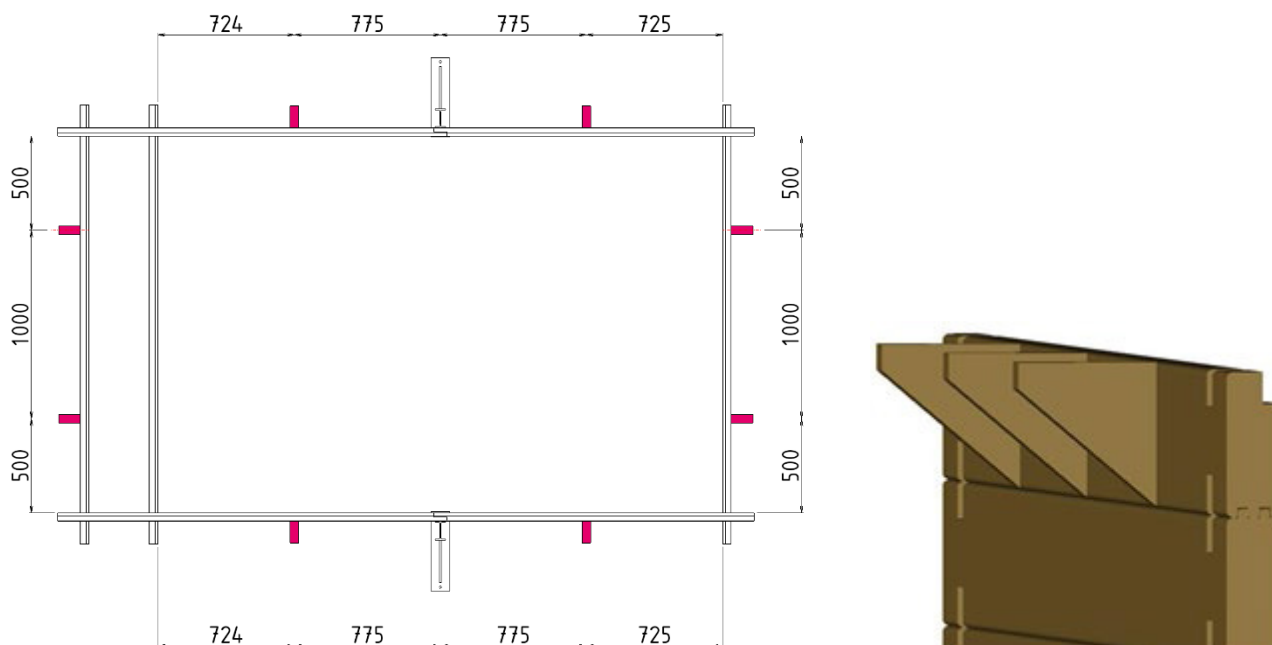


Abbildung 12 – Positionen der Holzkeile der Handläufe

5.6. Einrichtung der Eckwinkel und der Handlaufstützen

Die Handlaufeckwinkel dienen dazu, die Handläufe aufzunehmen und ermöglichen ihre Befestigung. Stellen Sie sicher, dass sie gut positioniert sind. Positionieren Sie sie so, dass sie mit der Oberseite der Wand bündig sind, und stellen Sie sicher, dass sie zueinander und mit den Holzkeilen ausgerichtet sind..

En haut des jambes de force, mettez en place 4 équerres de margelles (2 droites et 2 gauches) du kit éléments de fixation.

Ihre Positionierung muss mit der in **Abbildung 13**. Verwenden Sie 6 Sicherheitsschrauben mit Torx-Gewinde 6 × 20 aus A2-Edelstahl (Beutel D) pro Quadrat, also insgesamt 24 Schrauben.



Abbildung 13 – Platzierung der Handlaufeckwinkel auf den Streben und in den Ecken

Montieren Sie in den Ecken 8 Handlaufeckwinkel (4 rechts und 4 links) sowie 4 Handlaufwinkelstützen wie in **Abbildung 13** gezeigt.

Verwenden Sie 6 Sicherheitsschrauben mit Torx-Gewinde 6 × 20 aus A2-Edelstahl (Beutel D) :

- 6 pro Winkel – rechts oder links
- 4 pro Eckwinkel.

5.7. Oberflächenversiegler

Bestreichen Sie mithilfe eines Pinsels das Ende der Bohlen in allen Ecken mit dem Oberflächenversiegler, damit sie sich mit der Zeit nicht so sehr verformen.

Dieses Produkt ist bei der Anwendung weißlich und verliert nach dem Trocknen die Farbe. Die Trockenzeit beträgt ungefähr 2 bis 3 Stunden. Zögern Sie nicht, im Falle hoher Temperatur und bei zu schnellem Trocknen des Produkts eine zweite Schicht aufzutragen. Folgen Sie den auf dem Kanister angegebenen Sicherheitsvorschriften. Nach der Nutzung spülen Sie den Pinsel mit Wasser ab.

5.8. Einsatz der Abschlussprofile

Befestigen Sie an jedem Ende der Wand mithilfe von 3 Linsenkopfschrauben 2,8 × 60 aus Edelstahl A2 (Beutel F), gleich aufgeteilt, die 10 Abschlussprofile aus Kiefer (Maße: 755 × 70 × 45) (Abbildung 14).



Abbildung 14 – Abschlussprofil aus Kiefer

ACHTUNG

Sobald die Konstruktion aufgebaut ist, ist es unbedingt erforderlich, die Folie einzusetzen und innerhalb von maximal 5 Tagen das Wasser einzulassen. Nach Ablauf dieser Frist wäre es angebracht, die Struktur ganz genau zu überprüfen und sich zu vergewissern, dass keine Verformungen vorhanden sind (Verschiebung der Bohlen, Schwindungen etc.), welche die finale Festigkeit des Werks beeinträchtigen könnten. Für den Fall, dass zwischen den Bohlen Abstände entstanden sind, wäre es ratsam, diese wieder genau einzupassen, bevor Sie die Folie einsetzen.

6. EINBAU DER FILTERANLAGE

6.1. ABS-Teile für die Filtration

Vermeiden Sie zu starkes Anziehen bei der Montage der ABS-Teile, da diese sonst beschädigt werden könnten. pièces.

Platzieren Sie auf der Beckenseite die Wanddurchführungen in der Öffnung der gefertigten Wand (Abbildung 15). Befestigen Sie sie mit 4 Holz-Senkkopfschrauben Pozi 3 × 25 aus Edelstahl A4 (Schrauben-Beutel wird mit den ABS-Teilen geliefert).



Abbildung 15 – Montage der Wanddurchführungen

6.2. Montage der Rohrleitungen

Im Kasten verbinden Sie die Elemente des Filtersystems gemäß *Abbildung 16*.

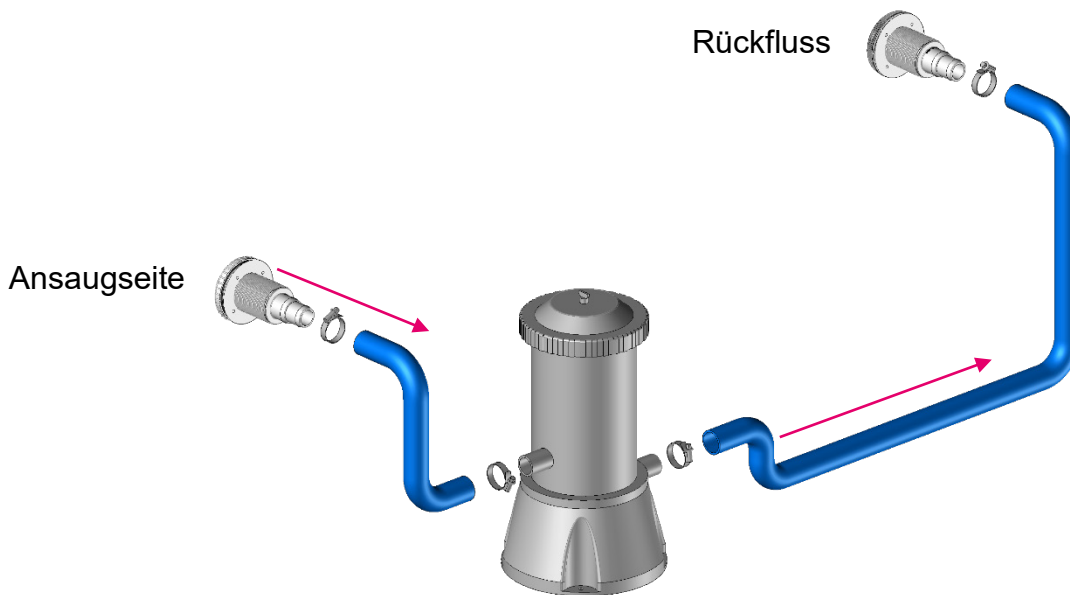


Abbildung 16 – Verbindung des Filtersystems

Verbindung des Kartuschen-Filtersystems

Legen Sie zwei Torro-Schlauchsellen (Metall-Ringe zum Festschrauben) um das Segment jedes blauen flexiblen Rohrs. Binden Sie mit diesem Rohr den Kartuschenfilter an, wobei Sie ihn auf den Anschlüssen des Ausgangs vom Rückfluss-Körper und dem Eingang/Ausgang des Filters anbringen.

Zum Schluss ziehen Sie die Ringe **fest** an.

ACHTUNG

Versichern Sie sich, dass Sie zwischen dem Kartuschenfilter und den Holzwänden einen Abstand lassen, damit er gut funktioniert.

Die Rohre müssen nicht zurechtgeschnitten werden.

Charakteristik des Kartuschen-Filters C4100:

220-240V~, 50Hz, Class I, IPX7, 90Watts

Beziehen Sie sich hinsichtlich Betriebsnahme, Wartung und Instandhaltung auf das Handbuch des Filters C4100.

Durchführung des Elektrokabels

Bereich der
Durchführung des
Elektrokabels



Abbildung 17 – Verbindung des Filtersystems

Das Kabel im Bereich von einem der beiden Winkel des Kastens nach außen führen.

7. AUSLEGEN DER ABDICHTUNG

7.1. Installation des Klemmprofils

Vergewissern Sie sich vor der Installation des Klemmprofils, dass die Konstruktion richtig zusammengebaut wurde.

Stellen Sie dabei sicher, dass der gesamte Umfang eben ist (mit einem Nivelliergerät) und dass die Diagonalen gleich lang sind. Wenn dies nicht der Fall sein sollte, korrigieren Sie die Mängel, bevor Sie fortfahren.

Beginnen Sie die Montage der Schiene in einer Ecke, wie in **Abbildung 18** gezeigt ist. Führen Sie diese um das ganze Becken fort und achten Sie auf die Verbindungen zwischen den einzelnen 1,18 m langen Stangen. Jede Stange oder Stangenstück muss perfekt auf seine zwei benachbarten Stangen ausgerichtet sein, um die Folienauskleidung nicht zu beschädigen. Die Übergänge zwischen den verschiedenen Teilen der Profile befinden sich nicht unbedingt an den Stützen der Konstruktion.

Es wird notwendig sein, die Schiene an jeder Länge und Breite zu schneiden: ermitteln Sie dazu den Restwert und schneiden Sie die Stange an dieser Länge.

Bitte vergessen Sie nicht, die Schiene nach dem Schneiden zu entgraten.

Das Profil sollte bis zur Spitze der Holzkonstruktion reichen. Für die Befestigung der Klemmprofile ist es am besten, den Kunststoffbereich mit dem mitgelieferten Bohrer mit Durchmesser 4 mm vorzubohren (Beutel G). Führen Sie alle 20 cm eine Bohrung mit den dafür vorgesehenen Schrauben (Senkkopfschrauben 4 × 35 mit Torx-Gewinde aus A4-Edelstahl bis 20 mm, Beutel E) durch. Achten Sie darauf, die Schraube nicht zu fest anzuziehen, da diese sonst durch die Schiene gelangt.

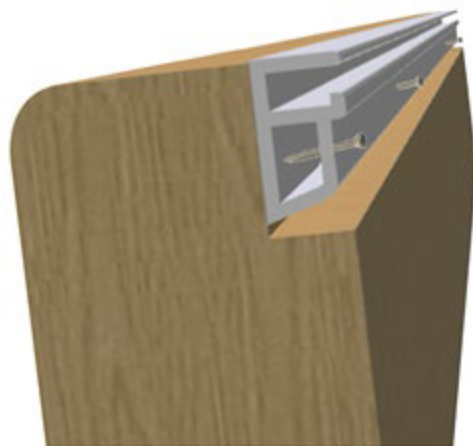


Abbildung 18 – Installation des Klemmprofils

7.2. Anbringung der selbstklebenden Dichtungen

Kleben Sie die Einlauf- und Ansaug-Dichtungen an.

ACHTUNG

Die Folie muss innerhalb der nachfolgenden 48 Stunden eingesetzt werden. Wenn dies nicht möglich ist, dann verschieben Sie das Anbringen der Dichtung und installieren Sie sie kurz vor dem Einsatz der Folie.

Achten Sie auf die gute Positionierung der Dichtungen: Die Bohrungen in den Wanddurchführungen müssen sich vor den Löchern in den Dichtungen befinden. Achten Sie auch darauf, dass die Dichtungen gut eingesetzt sind: Wenn die Folie erst einmal eingesetzt ist, wird es schwierig sein, etwas Versäumtes nachzuholen oder einen Fehler beim Einsatz zu korrigieren.



Abbildung 19 – Einsatz der Dichtung

Der Rest des Teils (Dichtung und Flansch) wird nach dem Einsetzen der Folie hinzugefügt – um die Dichtheit im Bereich der beiden Durchführungen zu gewährleisten.

7.3. Einsatz des Klebebands

Tragen Sie einen Streifen Klebstoff (mitgelieferte Rolle) auf die Verbindungsstellen der Wände im Inneren des Beckens auf, um die Schraubenköpfe abzudecken (*Abbildung 20*). Dies schützt Ihre Folie vor Schraubenköpfen, die sie beschädigen könnten.



Abbildung 20 – Schutzender Klebefilm

7.4. Verlegung des Bodenvlieses

Vor dem Auslegen des Bodenvlieses, achten Sie darauf, dass dieser keinerlei Unreinheiten aufweist und eine makellose Oberfläche besitzt.

Das Vlies besitzt die Poolgröße und muss nicht zugeschnitten werden. Stellen Sie sicher, dass das Vlies die Bitumenstreifen vollständig bedeckt. Glätten Sie alle möglichen Falten vor dem Anbringen der Folie. Beseitigen Sie möglichst viele Falten, bevor Sie die Folienauskleidung verlegen..

7.5. Verlegung der Abdichtung (Auskleidungsfolie)

ACHTUNG

Vor dem Verlegen der Abdichtung (Folienauskleidung), stellen Sie sicher, dass sich keine Splitter oder Unregelmäßigkeiten auf der Konstruktion befinden, die diese beschädigen könnten.

Überprüfen Sie, ob alle Dichtungen auf dem Skimmer und auf dem Einlauf vorhanden sind.

Die ideale Temperatur für das Verlegen einer Folie liegt zwischen 18 und 25 °C.

Stellen Sie das Paket mit der Folienvorverkleidung im Beckeninneren ab (beachten Sie, dass dieses Paket sehr schwer ist). Folienauskleidung auspacken und im Pool zuerst in die Breite und danach in die Länge ausbreiten (siehe *Abbildung 21*). Vor dem Beginn der eigentlichen Installation, ist es ratsam, die Auskleidung bei Raumtemperatur (zwischen 18 und 25 °C) zu lockern, um diese besser zu verlegen.



Abbildung 21 – Entfalten der Folienauskleidung

Stellen Sie sich barfuß in Ihren Pool. Es ist wichtig, die Dichtungsfolie gleichmäßig auszulegen.

Prüfen Sie, ob die Ecken der Folie den Ecken Ihrer Konstruktion entsprechen. Schieben Sie das obere Profil des Einsatzes in die Klemmschiene der vier Ecken und befestigen Sie danach den Einsatz an den Seiten.

Fixieren Sie die montierten Elemente fortlaufend mithilfe halber Wäscheklammern aus Holz (nicht im Lieferumfang enthalten), insbesondere an den Ecken (*Abbildung 22*).



Figure 22 – Verrouillage du liner grâce à des demi épingles à linge

Die Folienauskleidung wird 1,5 % unter den Abmessungen der Struktur gefertigt, um Faltenfreiheit zu gewährleisten. Es ist daher normal, dass sie während der Installation gespannt ist. Wenn sich Falten am

Beckenboden befinden, beseitigen Sie diese weitestgehend, bevor Sie den Pool aufstauen. Die verbleibenden Wellen durch das Falten der Folie sind normal und verschwinden im Laufe der Zeit.

ACHTUNG

Stellen Sie sicher, dass die Folienauskleidung richtig positioniert ist (keine übermäßige Spannung, keine Falten auf dem Boden und an den Wänden).

Wenn Sie die Folienauskleidung beim Verlegen neu ausrichten müssen, ziehen Sie sie nicht in das Profil. Die Folie sollte wieder entfernt und neu ausgerichtet werden, um so zu vermeiden, dass sie einreißt.

Überprüfen Sie vor der Aufstauung und des Befüllens die Befestigung der Auskleidung insbesondere in den Ecken. Lassen Sie die halben Wäscheklammern während des Befüllens an Ort und Stelle.

Geben Sie die ersten Zentimeter Wasser ein und nivellieren Sie den Boden der Folie, indem Sie die Falten von der Mitte in Richtung der Wände drücken.

Wenn mehr als 10 cm Wasser im Becken sind, wird es nicht möglich sein, die übrigen Falten zu beseitigen. Nach dem sorgfältigen Glätten der Falten, den Pool bis zu einer Höhe von 45 cm auffüllen, also 20 cm über der Einlaufdüse.

Wenn Sie bei der Aufstauung bemerken, dass die Folie sich an einem Ort löst, stoppen Sie die Aufstauung, bevor Sie die Folie wieder einhängen. Je nach Wasserstand des Pools kann es erforderlich sein, dass Sie einen Teil des Wassers ablassen müssen, um die Folienauskleidung zu befestigen..

7.6. Anbringung der Flansche auf den Kunststoffteilen

Um das Befüllen fortzusetzen, empfiehlt es sich, die Flansche der Einlauf- und Saugdüse einzusetzen, wenn sich der Wasserspiegel 5 bis 10 cm unter den Teilen befindet.

ACHTUNG

Im Verlauf der Befüllung des Beckens, überprüfen Sie, dass es keine Undichtigkeit im gesamten Hydraulikkreislauf (Kartuschenfilter, Einbauteile) gibt.

Das Verfahren für die Installation des Flansches an jeder der zwei Wanddurchführungen (Druck- und Ansaugseite), wird in *Abbildung 23* beschrieben.

- lokalisieren Sie die Schraubeinsätze des Werkstücks durch die Auskleidung und markieren Sie sie mit einem Stift; Übereinanderlegen und überprüfen, ob die Markierungen und die Bohrungen des Flansches übereinstimmen;
- befestigen Sie die Klebedichtung am Flansch, so dass die Löcher der Dichtung und des Werkstücks übereinstimmen;
- schrauben Sie den Flansch an die Vorrichtung der Einlaufdüse mit vier Senkkopfschrauben 5 × 16 aus A4 Edelstahl (im Lieferumfang des Einlaufs mit inbegriffen). Achten Sie darauf, die Schrauben abwechselnd festzuziehen, um eine perfekte Abdichtung zu gewährleisten. Sie können die Folie mit einem kleinen Schraubendreher vorbohren, um das Einsetzen der Schraube zu erleichtern. Ein manuelles Anziehen bevorzugen, weil ein zu schnelles Anziehen den Flansch spalten würde.
- Schneiden Sie die Auskleidung mithilfe eines Cutters innerhalb des Flansches.
- Schrauben Sie schließlich die Gelenkverschraubung und Zierleiste auf die Vorrichtung der Einlaufdüse.

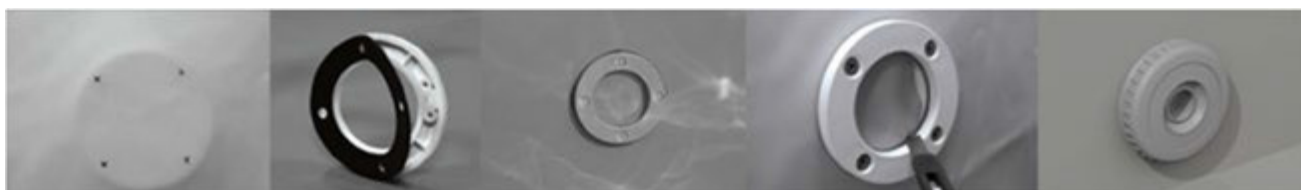


Abbildung 23 – Montage des Flansches an der Wanddurchführung der Einlaufdüse

8. EINRICHTEN DER HANDLÄUFE UND DES BOX-HOLZROSTS

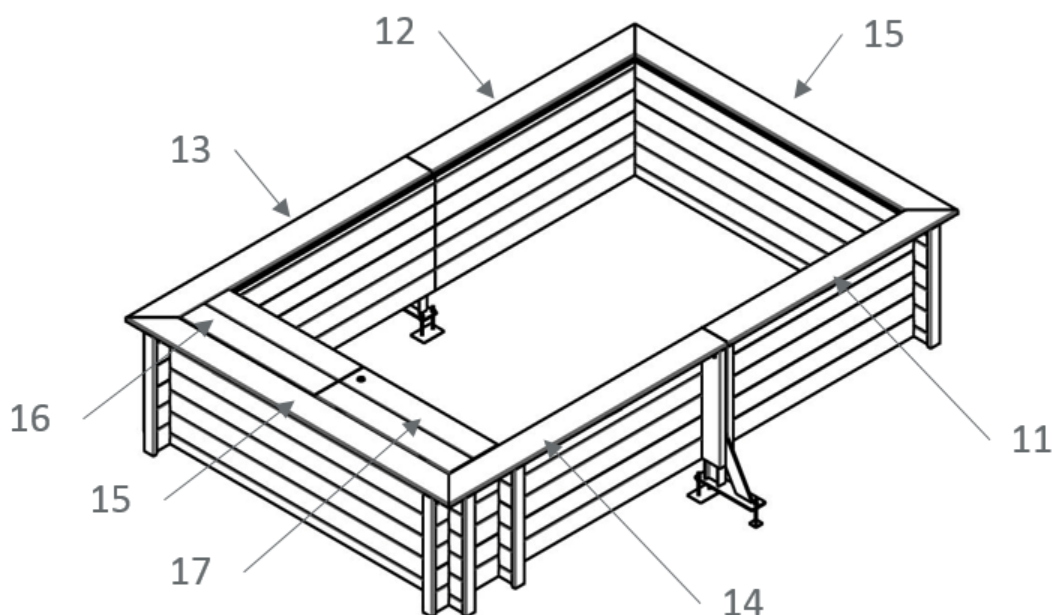


Abbildung 24 – Einrichtung der Handlaufmodule

N°	BESCHREIBUNG	MG
11	Einzelner Handlauf 1684 x 195 x 28 mm, linker Schnitt	1
12	Einzelner Handlauf 1684 x 195 x 28 mm, rechter Schnitt	1
13	Einzelner Handlauf 2050 x 195 x 28 mm, linker Schnitt	1
14	Einzelner Handlauf 2050 x 195 x 28 mm, rechter Schnitt	1
15	Einzelner Handlauf 2370 x 195 x 28 mm	2
16	Einzelner Handlauf 985 x 180 x 28 mm	3
17	Einzelner Handlauf 985 x 180 x 28 mm mit Bohrung für die Verriegelung	1
-	Lattenrost-Leiste 255 x 90 x 28 mm	1
-	Lattenrost-Leiste 290 x 70 x 28 mm	4

8.1. Einrichten der Handläufe

Sehen Sie auf der **Abbildung 24** die Verteilung der verschiedenen Module, die den Handlauf Ihres Beckens bilden.

Positionieren Sie sie mit der genuteten Fläche nach unten auf den Umfang des Beckens. Die Handläufe müssen um ungefähr 10 mm (ab der Wand gemessen) in das Beckeninnere hineinragen. Nehmen Sie sich Zeit, um die richtige Geometrie des Ganzen zu kontrollieren (Ausrichtung, Gleichheit der Überläufe).

Verschrauben Sie die Handläufe von unten mit 2 Torx-Gewindeschrauben 6 x 20 aus A2-Edelstahl (Beutel D) pro Handlaufwinkelstütze und 4 Schrauben desselben Typs für den rechten und linken Handlaufeckwinkel (insgesamt 56 Schrauben).

Befestigen Sie sie auch von oben in den Holzkeilen der Handläufe und achten Sie darauf, in die Mitte des Holzkeils zu schrauben, weil die Gefahr des Berstens des Holzkeils besteht. Verwenden Sie 2 Senkkopfschrauben mit Torx-Gewinde 5 x 60 aus A2-Edelstahl (Beutel D) mit einem Gewinde von 35 mm pro Halterung, insgesamt 30 Schrauben.

8.2. Positionierung der Holzroste

Zusammenbau und Montage von Holzrosten

Diese Holzroste dienen als Abdeckung für die Aufbewahrungsbox. Montieren Sie entsprechend **Abbildungen 25 und 26** (Ansicht von unten). Lassen Sie einen Abstand von 2 mm zwischen den Bohlen. Die eine hat eine Blockierleiste und die andere die Verriegelung.

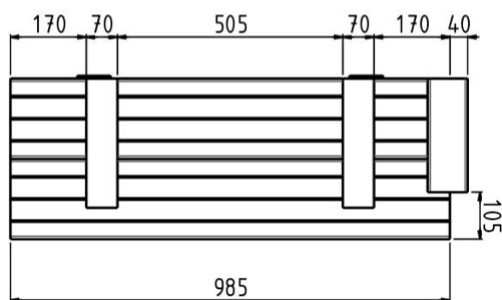


Abbildung 25 – Montage des Blockier-Lattenrostes

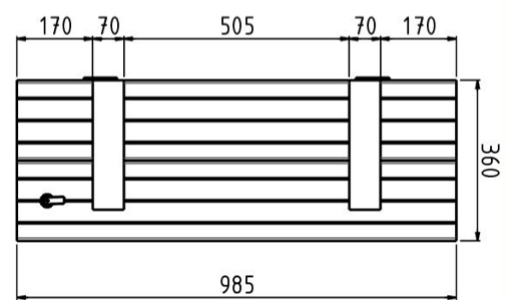


Abbildung 26 – Montage des Lattenrostes mit Verriegelung

Montieren Sie den Lattenrost mit Blockierleiste, indem Sie 2 Handlaufteile mit $985 \times 180 \times 28$ mm benutzen, 2 Leisten mit $290 \times 70 \times 28$ mm und 1 Leiste mit $255 \times 79 \times 28$ mm. Verwenden Sie 4 Senkkopfschrauben 5×40 aus Edelstahl A4 Torx-Gewinde von 25 mm (Beutel I) pro 290-mm-Leiste und 3 Schrauben für die Blockierleiste.

Montieren Sie den Lattenrost mit Verriegelung, indem Sie 2 Handlaufteile mit $985 \times 180 \times 28$ mm benutzen, darunter die gebohrte für die Durchführungen der Verriegelung und 2 Leisten von $290 \times 70 \times 28$ mm. Verwenden Sie 4 Senkkopfschrauben 5×40 aus Edelstahl A4 Torx-Gewinde von 25 mm (Beutel I) pro 290-mm-Leiste.

Diese Holzroste dienen als Abdeckung für die Aufbewahrungsbox. Montieren Sie entsprechend **Abbildung 27**. Lassen Sie einen Abstand von 2 mm zwischen den Bohlen. Verwenden Sie zwei Senkkopfschrauben 5×40 aus A4-Edelstahl mit einem 25-mm-Gewinde (Beutel I) an jedem Handlaufende.

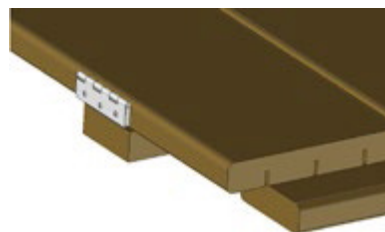


Abbildung 27 – Anbringen der Scharniere an der Holzrosten

Platzieren Sie die Holzroste auf der Aufbewahrungsbox. Das Loch, das dem Verschluss entspricht, muss sich in der Mitte über die Breite des Beckens befinden. Befestigen Sie die Scharniere der Holzroste mit den restlichen 12 Senkschrauben 4×35 im I-Beutel an der Boxseite des Handlaufs (**Abbildung 24**). Stellen Sie eine korrekte Ausrichtung zwischen dem Handlauf und den Holzrosten sicher.

Montage des Box-Schlusses

Das Verriegelungssystem der Klappe (Beutel I) besteht aus einem Schlüsselschloss, einem Verschlussnocken zur Befestigung am Ende des Laufs und einem Verschlussblechaufsatz, der an der Holzstrebe befestigt werden soll.

- Lösen und entfernen Sie die Sechskantmutter, die am Lauf des Schlosses festgeschraubt ist. Entfernen Sie auch die Sechskantschraube am Ende des Laufs und schrauben Sie die kreisförmige Flachdichtung auf den Lauf.
- Drücken Sie den Lauf des Schlosses in das 20 mm große Loch des Holzrosts und stecken Sie ihn bis zum Anschlag ein. Schrauben Sie den Sechskantring wieder auf die Unterseite des Holzrosts an und ziehen Sie ihn fest;
- Positionieren Sie den Verschlussnocken am Ende des Laufs und richten Sie ihn auf die Holzstrebe aus, wenn das Schloss geschlossen ist. Schrauben Sie die Sechskantschraube wieder an und ziehen Sie sie fest an;
- Befestigen Sie den Blechaufsatz mit 2 Sechskantschrauben 6 × 20 aus A2-Edelstahl (Beutel D) an der vertikalen Seite der Strebe (*Abbildung 26*), etwa 20 mm von der Oberseite der Strebe entfernt und derart, dass der Nocken beim Verriegeln unter der Rückführung des Blechaufsatzes positioniert wird.



Abbildung 28 – Schloss und Nocken

9. **SICHERHEITSHINWEISE**

Zu Ihrer eigenen Sicherheit und der Ihrer Kinder, bitten wir Sie, die Sicherheitshinweise sorgfältig zu lesen und zu beachten. Die sichere Anwendung der POOL'N BOX JUNIOR beinhaltet auch die Einhaltung der Sicherheitsvorschriften in diesem Handbuch zur Montage, Wartung und Nutzung.

Vor dem Betreten des Beckens sollte jeder Badegast Hals, Arme und Beine befeuchten, um einen thermischen Schock zu vermeiden.

9.1. **Filtrationspumpe und Sicherheit der Stromversorgung**

Die Stromleitung, die die Filterpumpe versorgt, muss an der Vorderseite der Leitung durch einen 30-mA-Differenzialschutzschalter geschützt werden. Damit die Installation der Norm NF C15-100 entspricht, muss das Box-Schloss außerhalb von Eingriffen an der Filtrationseinheit installiert und systematisch verriegelt werden.

Wenn die Filtration irgendein Zeichen eines anormalen Wasserlecks aufweist, schalten Sie sie sofort aus.

Kontrollieren Sie regelmäßig das gesamte Kabel der Filtration. Benutzen Sie die Filtration nicht, wenn ihr Kabel beschädigt worden ist. Aus Gründen der elektrischen Sicherheit kann das Kabel dieser Filtration nicht ersetzt werden.

Setzen Sie die Filtration keiner Temperatur aus, die niedriger als 0°C ist.

Um Motorschäden zu vermeiden, sollte die Pumpe niemals trockenlaufen. Ziehen Sie die Pumpe niemals am Kabel.

9.2. **Sicherheit der Kinder**

Ihre POOL'N BOX JUNIOR ist für Kinder ab 3 Jahren geeignet. Das Risiko ist am größten, wenn die Kinder jünger als 5 Jahre sind. Bringen Sie den Kindern schnellstmöglich das Schwimmen bei..

Der Pool kann eine ernste Gefahr für Ihre Kinder darstellen. Ertrinken kann sehr schnell gehen.

Kinder in der Nähe eines Pools benötigen Ihre ständige Wachsamkeit und Ihre aktive Überwachung, auch wenn sie schwimmen können. Lassen Sie niemals ein Kind alleine in der Nähe des Pools. Bestimmen Sie eine Person, die die Kinder beaufsichtigt.

Die Anwesenheit eines verantwortlichen Erwachsenen ist erforderlich, wenn der Pool geöffnet ist.

Kinderspielzeug sollte nicht im oder beim Pool liegen bleiben, wenn dieser nicht genutzt wird, da Kinder dadurch zum Becken zurückgelockt werden könnten.

Einige Ausstattungen können die Sicherheit der Kinder erhöhen (Sicherheitsbarriere, ...).

Dieses Ausrüstungsgegenstände ersetzen jedoch auf keinen Fall eine genaue Überwachung.

Bei einem Unfall:

- Bringen Sie das Kind so schnell wie möglich aus dem Wasser;
- Rufen Sie sofort Hilfe an und befolgen Sie die Ratschläge, die Ihnen gegeben werden;
- nasse Kleidung durch warme Decken ersetzen.

Stellen Sie ein barrierefreies Telefon in der Nähe des Pools bereit, damit Kinder bei Problemen nicht alleine bleiben.

ACHTUNG

Die für die Wasseraufbereitung verwendeten Produkte müssen von Kindern ferngehalten werden. Bewahren Sie sie an einem sicheren, unzugänglichen Ort auf. Lassen Sie ebenfalls kein Reinigungszubehör in der Nähe liegen.

9.3. Sicherheit aller Benutzer

Im Pool sollten kleine Kinder oder Personen, die nicht schwimmen können, über eine Sicherheitsausrüstung verfügen, mit der sie schwimmen können (Schwimmweste oder Schwimmflügel). Erlauben Sie keinen Zugang zum Pool ohne eine Schwimmweste oder Schwimmflügel für ein Kind, das nicht gut schwimmen kann und ohne Begleitung ist. Ohne diese Vorsichtsmaßnahmen muss der Zugang zum Pool streng verboten werden.

Verstärken Sie die Überwachung, wenn sich mehrere Benutzer im Pool befinden. Bewahren Sie ebenfalls eine Stange und/oder eine Boje in der Nähe des Teiches für den Fall, dass Probleme auftreten. Ins Becken zu springen ist verboten. Rennen und schnelle Spiele sind ebenfalls verboten.

Die zwingenden Sicherheitsanweisungen, an die jede Benutzer erinnert werden muss, sind:

- Nicht untertauchen
- Nicht auf dem Handlauf gehen oder sich darauf stützen
- Lassen Sie den Pool nicht ungeschützt leerstehen.

Stellen Sie sicher, dass Sie während des Gebrauchs klares und gesundes Wasser beibehalten. Verboten Sie den Beckenzugang bei einer Verschlechterung der Filtrationssysteme. Das gleiche gilt während der Wartungszeiten.

Während der Zeit der Nichtbenutzung ist es äußerst wünschenswert, den Pool mit einer korrekt platzierten und fixierten Winterabdeckung abzudecken, was neben seiner ursprünglichen Funktion den Vorteil hat, das Becken weniger attraktiv zu machen.

9.4. Hinweisschilder

Befestigen Sie die Sicherheits-Warntafel (*Abbildung 29*), an der Pool-Wand mit vier Flachkopfschrauben 4 x 25 Torx verzinkt (Beutel G).



Abbildung 29 – Hinweisschilder

ACHTUNG

Unfälle können jedem passieren, seien Sie darauf vorbereitet!

Insbesondere können Sie Folgendes machen:

- Merken Sie sich die Erste-Hilfe-Nummern und stellen Sie sie in der Nähe des Pools auf: Feuerwehrleute (18 für Frankreich, 112 von einem Mobiltelefon und in der Europäischen Union), Notarzt (15 für Frankreich) und ein Giftzentrum, das dem Ort der Installation des Pools am nächsten ist.
- Lernen Sie die Grundlagen der Ersten Hilfe, um bei Unfällen Hilfe zu leisten.

10. FILTRATION UND WASSERAUFBEREITUNG

Wenn das Schwimmbecken gefüllt ist, wird die Wasserqualität natürlich dazu neigen, sich aufgrund der durch die Badenden verursachten Verschmutzung zu verschlechtern (Sekretionen des Körpers, aber auch kleine Zweige, Gras, Erde, Sand...) – durch Schmutzpartikel, die an ihren Füßen oder an der Haut haften, sowie Verunreinigungsstoffe, die durch den Wind in den Pool gelangen (Blätter, Blumenblätter, Blütenstaub) und Insekten.

Das Wasser des Schwimmbeckens muss also regelmäßig ausgetauscht werden. Die Häufigkeit des Austauschs ist abhängig von der Wassertemperatur, der Nutzungs-Häufigkeit des POOL'N BOX JUNIOR, der täglichen Filtrations-Dauer und der Benutzung -oder Nichtbenutzung- von Pflegeprodukten. Die Filtration trägt zur Verlangsamung dieser natürlichen Qualitätsverschlechterung des Wassers bei – durch Erfassen der festen Schmutzpartikel von kleiner Größe (von wenigen Millimetern bis einigen dutzenden Mikron).

Die tägliche nötige Filtration hängt hauptsächlich vom Grad der Verschmutzung ab, die in das Wasser gebracht wird, sowie von der Wassertemperatur. Zur Orientierung – Die minimalen Zeiträume der empfohlenen Filtration während der Badesaison mit täglicher Beckennutzung sind die folgenden:

- Bei einer Wassertemperatur von 20°C: 5 Stunden/Tag
- Bei einer Wassertemperatur von 25°C: 8 Stunden/Tag
- Bei einer Wassertemperatur von 30°C: 12 Stunden/Tag

Diese Empfehlung gilt für die Filtrationsart, mit der Ihr POOL'N BOX JUNIOR ursprünglich ausgestattet ist.

Aus Gründen der Sicherheit raten wir Ihnen dringend davon ab, zu versuchen, ein anderes Filtersystem an Ihren POOL'N BOX JUNIOR anzupassen.

ACHTUNG

Die Kartusche Ihres Filters ist mit der Mehrheit der Flockungsmittel nicht kompatibel (Produkte, die dafür bestimmt sind, die kleinsten Partikel, die sich im Wasser befinden, zu entfernen).

Die Filtration ist nicht ausreichend, um das gesundheitliche Risiko zu beseitigen, das mit der Verbreitung von Mikroorganismen verbunden ist.

Um ein klares, hygienisches Wasser zu bewahren und auf diese Weise seinen zu häufigen Austausch zu beschränken, ist es nötig, es mit Desinfektionsmittel für Schwimmbecken zu behandeln.

10.1. Aufrechterhaltung der Wasserqualität

Sorgen Sie für eine optimale Nutzung Ihres Pools für eine optimale Wasseraufbereitung. Achten Sie darauf, dass Sie die Kartusche regelmäßig reinigen (Beziehen Sie sich dabei auf die Reinigungsvorgänge, die im Handbuch der Filtration erläutert werden) und dass die tägliche Filtrations-Dauer ausreichend ist (siehe voriger Abschnitt).

Um Ihren Pool zu füllen, muss Wasser aus dem Trinkwassersystem verwendet werden, dessen Eigenschaften mit der Folienauskleidung kompatibel sind. Es ist verboten, Wasser aus einem Brunnen oder einer privaten Quelle zu verwenden.

Um die Qualität des Badegewässers zu erhalten, muss eine regelmäßige Kontrolle und Behandlung des Badegewässers sichergestellt werden. Die Häufigkeit dieser Vorgänge hängt von der jeweiligen Situation ab. Daher ist es wichtig, sich mit der Verwendung der verschiedenen Produkte vertraut zu machen, die zur Wartung Ihres Pools und zur Aufrechterhaltung der Wasserqualität erforderlich sein können. Während der Überwinterung können Sie dem Wasser des Pools ein Algizid und/oder ein Winterprodukt (nicht im Lieferumfang enthalten) hinzufügen.

Überprüfen Sie regelmäßig die Parameter Ihres Poolwassers, um sie in den folgenden Richtwerten zu halten:

- für eine Chlorbehandlung einen pH-Wert zwischen 7,0 und 7,4 und einen Gehalt an freiem Chlor zwischen 0,7 und 1,2 mg/L;
- für eine Brombehandlung einen pH-Wert zwischen 7,6 und 8,0 und einen Bromgehalt zwischen 1 und 2 mg/L.

Die Carbonathärte zur Messung der Calciumhärte von Wasser, d. h. des Gehalts an Calciumionen, sowie der Alkaliwert, die die Alkalinität von Wasser quantifiziert, d. h. die Konzentration von Hydrogencarbonationen, sollten zwischen 100 und 250 ppm liegen. Ein höherer Alkaliwert oder eine hohe Carbonathärte führt zu Kalkablagerungen auf der Folienauskleidung und den Bohlen der Schutzwand. Eine niedrigere TAC oder TH macht das Wasser aggressiv und verursacht Korrosionserscheinungen an den Metallelementen des Beckens, wie z. B. die einer Edelstahlpfanne.

Für die Ableitung von Beckenwasser ist es wichtig, sich mit der Anwendung der Vorschriften in jeder Gemeinde vertraut zu machen, die variieren können.

11. WARTUNG IHRES POOL'N BOX JUNIOR

Führen Sie zur Sicherheit mindestens zwei Mal jährlich (vor und nach der Überwinterung) eine Generalinspektion der wichtigsten Komponenten durch. Ersetzen Sie sofort jedes Element mit fortgeschrittenen Verschleißzustand, das zu einer fehlerhaften Montage der Abdeckung führen könnte. Die Ersatzteile müssen original vom Hersteller stammen und den Bestimmungen der hier vorliegenden Anleitung entsprechen.

11.1. Wartung der Konstruktion

Holz ist ein lebendiges Material mit Temperatur- und Feuchtigkeitsschwankungen und es können sich somit Risse und Spalten bilden. Das ist völlig natürlich und hat keinerlei Auswirkungen auf die Haltbarkeit unserer Produkte. Die Behandlung von kesseldruckimprägniertem Holz dieses Pools entspricht den geltenden Normen und stellt absolut keine Gefahr bei Hautkontakt mit Menschen und Haustieren dar. Auf jeden Fall sollte kein Produkt auf das Holz aufgetragen werden (z.B. Lasur, Farbe, Öl, mikroporöse Produkte ...).

Im Laufe der Zeit lässt es sich nicht vermeiden, dass das Holz schmutzig wird. Reinigen Sie es einmal pro Jahr mit einem Hochdruckstrahl, um Schmutzablagerungen zu entfernen. Achten Sie dabei aber auf den Wasserdruck, um Schäden an der Holzwand auszuschließen. Überprüfen Sie die Holzkonstruktion regelmäßig (insbesondere die Grenzen und die Außentreppe), um alle eventuellen entstandenen Splitter zu entfernen.

Die Wand der POOL'N BOX ist freitragend. Es ist jedoch normal, eine leichte Verformung der Wände zwischen den Streben aufgrund der Elastizität des Holzes zu beobachten. Dieser Pool wird als Kit geliefert; er darf nicht demontiert werden. Überprüfen Sie alle erreichbaren Muttern und Bolzen der Poolstruktur regelmäßig und führen Sie eventuell notwendige Wartungsarbeiten durch (Ziehen Sie Muttern und Bolzen fest an, behandeln Sie jeglichen Rost, usw.).

Gehen Sie mit der Folienauskleidung sorgfältig um und vermeiden Sie alle Handlungen, die ein Leck hervorrufen könnten.

Möglicherweise werden Sie Ihren Pool einmal komplett entleeren müssen. Während dem Betrieb müssen Sie alle Schutzmaßnahmen ergreifen, um Gefahren zu vermeiden (Stürze, Ausrutschen, etc.).

Bei Nichtbeachtung der Wartungsanweisungen können schwere gesundheitliche Risiken auftreten, vor allem für Kinder.

11.2. Überwinterung des Pools

Über Winter (oder über andere längere Zeitabschnitte) darf Ihr Pool nicht leer sein. Das Wasser isoliert und beschwert und sorgt dafür, dass auf die Folienauskleidung und die gesamte Poolkonstruktion stets die richtige Spannung ausgeübt wird.

Für eine Überwinterung des Beckens:

- bei Bedarf ein Überwinterungsprodukt mit Algizid anwenden, dann die Pumpe abstellen;
- Schrauben Sie die Gelenkverschraubungsbaugruppe vom Einlauf ab und setzen Sie eine Kappe darauf. Stecken Sie auch eine Kappe auf die Unterseite des Skimmers (Stecker mitgeliefert);
- Entleeren Sie den Filter, indem Sie den Schlauch am Ausgang abziehen, den Sie erst bei erneuter Inbetriebnahme des Beckens wieder anschrauben.
- Ziehen Sie den Stecker der Pumpe aus der Steckdose und lagern Sie ihn trocken und frostfrei.

Im Winter empfiehlt es sich, eine Abdeckung über dem Becken anzubringen.

12. GARANTIEBEDINGUNGEN

Achten Sie darauf, Anleitung, Rechnung, Kaufnachweis und die Tracking-Nummer auf dem Paket aufzubewahren. Die Garantie gilt nicht für:

- normale Alterung der Materialien (Auftreten von Korrosion, natürliche Verformung von Holz, etc.);
- Schäden, die durch unsachgemäße Handhabung bei Montage oder Nutzung des Zubehörs (Stöße, Kratzer, etc. können die verschiedenen Lasuren beschädigen);
- Vorkommnisse, die außerhalb der normalen Nutzung des Pools und dessen Zubehör liegen.

Die Garantien erstrecken sich auf Teile, die von unseren Service-Technikern als defekt anerkannt wurden und beschränken sich auf den Austausch dieses(r) defekten Teile(s). Die Kosten der Demontage und des Wiederzusammenbaus sind in dieser Garantie nicht enthalten.

WICHTIG: Alle Garantiezeiträume in diesem Abschnitt gelten ab dem Kaufdatum.

12.1. Garantie auf Holzelemente

10 Jahre Hersteller-Garantie gegen Insektenbefall und Fäulnis (das Holz wurde nach einschlägigen Bestimmungen kesseldruckimprägniert).

Von dieser Garantie ausgenommen sind natürliche Verformungen des Holzes (Auftreten von Rissen und Spalten, die jedoch keinerlei Einfluss auf die mechanischen Eigenschaften des Produktes haben) sowie auf Witterungsumstände zurückzuführende Farbveränderungen. Weiterhin von der Garantie ausgenommen sind Defekte, die auf Montagefehler oder falsche Lagerung zurückzuführen sind: verformte Bohlen (die dem Sonnenlicht ausgesetzt waren, verzögerter Montagebeginn nach Öffnen der Paletten), abgeänderte Bohlen oder Bohlen, die durch unsachgemäßes Vorgehen bei der Montage beschädigt wurden.

Beachten Sie zudem, dass durch das Zuschneiden der Holzbauteile die Garantie gegen Insektenbefall und Verrottung der geschnittenen Teile erlischt. Aufgrund des

konstanten Wasserdrucks, können sich die Wände im Laufe der Zeit leicht verbiegen. Dieses Phänomen stabilisiert sich aufgrund der natürlichen Elastizität des Holzes von selbst und birgt in keinsten Weise die Gefahr, dass die Holzbretter brechen. Es stellt keinen Mangel dar und wird nicht als Grund für einen Garantieanspruch akzeptiert.

Des Weiteren ist von der Garantie Holz ausgeschlossen, auf das ein Produkt aufgetragen wurde (z.B. Lasur...).

12.1. Zubehörgarantie

Auf das zum Pool gehörende Zubehör wird gemäß der jeweiligen Bestimmungen eine Garantie gewährt gegen Herstellungs- und Montagefehler, die eine normale Nutzung des Zubehörs beeinträchtigen könnte. Eine Inanspruchnahme von Garantieleistungen setzt voraus, dass die für einen korrekten Betrieb des Pools unerlässlichen Kontroll- und Wartungsarbeiten regelmäßig durchgeführt wurden. Die Garantie kann nur bei striktem Befolgen ihrer Garantiebedingungen in Anspruch genommen werden.

12.2. Garantie der Folie

GEGENSTAND UND UMFANG DER GARANTIE	DAUER DER GARANTIE	VORAUSSETZUNGEN FÜR DIE INANSPRUCHNAHME EINER GARANTIELEISTUNG
Leckdichtheiten von Nähten. Garantie nur auf Austausch oder Reparatur der als defekt anerkannten Folie; nicht eingeschlossen sind Kosten durch Folgeschäden oder Schadensersatz.	2 Jahre auf Wasserdichtigkeit	Einhalten der Bedingungen bezüglich Einpassen, Gebrauch und Pflege

Falten, die sich nach dem Einpassen der Folie bilden sind nicht Gegenstand der Garantie; diese können daher rühren, dass die Folie über lockere Erde oder über eine unebene Oberfläche gezogen wurde. Es könnte auch an den Eigenschaften des Poolwassers liegen, wenn diese sich außerhalb des vorgegebenen Rahmens bewegen: die Wassertemperatur sollte unter 28°C liegen, der pH-Wert zwischen 7,0 und 7,4 im Rahmen einer Behandlung mit Chlor und 7,6 bis 8,0 für eine Behandlung mit Brom. Die Konzentration des Desinfektionsmittels sollte sich innerhalb des vom Hersteller des Wasserpflegemittels empfohlenen Rahmens bewegen.

Auch von der Garantie ausgeschlossen ist die Bildung von gelben Flecken oder Verfärbungen entlang der Wasserlinie auf der Dichtungsfolie. Dies kann möglicherweise auf eine Ablagerung organischer Verbindungen zurückzuführen sein, die auf der Wasseroberfläche schwimmen (Sonnencremes und Öle, Reste von Kohlenwasserstoff oder Rauch von Holzfeuern). Um dies auszuschließen reinigen Sie die Wasserlinie regelmäßig mit dafür vorgesehenen Wasserpflegemitteln (nicht im Lieferumfang enthalten) sowie mit einem weichen Schwamm. Weiterhin kann diese Art von Verfärbungen auch durch sehr hartes Wasser verursacht werden: an der Folie kommt es zu Kalkablagerungen. Hartes Wasser mit einer hohen Carbonathärte (Wasserhärte über 250 ppm) sollte mit einem für Schwimmbecken geeigneten Mittel zur Calcium-Entfernung behandelt werden (nicht im Lieferumfang enthalten). Sie können Informationen über die Härte Ihres Wassers bei Ihrem Wasserverteiler erhalten.

Auch von der Garantie ausgeschlossen:

- Flecken, die durch Algenwachstum oder Mikroorganismen verursacht wurden; das Schwimmbadwasser muss regelmäßig mit der erforderlichen Menge an Algenbekämpfungsmittel gepflegt werden;
- Flecken, Verfärbungen und kleine Falten, die durch direkten Kontakt mit (unmittelbar ins Beckenwasser gegebenen) Oxidationsmitteln verursacht wurden oder solche Flecken, die von übermäßig hohen Konzentrationen an Oxidationsmitteln herrühren (häufig in Verbindung mit einer in der Zeitspanne des Auflösungsprozesses nicht eingeschalteten Filtration);
- Flecken, die durch das Festsetzen und/ oder Auflösen eines Fremdkörpers verursacht wurden, der sich in direktem Kontakt mit der Folie befindet (welche Blätter, Metallteile, Abfälle etc.);
- Schäden, die durch direkten Kontakt mit Materialien wie Pech, Teer, Öle, Polystyrol oder Polyurethan verursacht wurden. Geben Sie unter keinen Umständen Klebeband oder Klebemittel auf die Folie. Die Verwendung von Klebebändern und von Kleber auf der Membran ist verboten;
- Risse, die beim Einpassen der Folie entstehen könnten, wenn die Folie ohne vorheriges Lösen aus dem Klemmprofil (Überlauf) verschoben wird.

12.3. Garantie des Kartuschenfilters

GEGENSTAND UND UMFANG DER GARANTIE	DAUER DER GARANTIE	VORAUSSETZUNGEN FÜR DIE INANSPRUCHNAHME EINER GARANTIELEISTUNG
Betrieb der Motorpumpe	2 Jahre	Häufige Reinigung der Kartusche und Austausch, wenn dies erforderlich ist.

12.4. Garantie auf ABS-Teile (Skimmer, Einlauf)

GEGENSTAND UND UMFANG DER GARANTIE	DAUER DER GARANTIE	VORAUSSETZUNGEN FÜR DIE INANSPRUCHNAHME EINER GARANTIELEISTUNG
Dichtigkeit und Widerstand der ABS-Teile	10 Jahre	«Spannungsrissskorrosion» von ABS-Teilen (Ventil, Muttern), hervorgerufen durch Oberflächenreaktanten, die in einigen Schmiermitteln zu finden sind: für solche Komponenten sollte kein Schmiermittel verwendet werden



ATTESTATION DE CERTIFICATION

CERTIFICATE OF

CHAINE DE CONTRÔLE PEFC CHAIN OF CUSTODY PEFC CERTIFICATION

Société / Company : PROCOPI
35137 PLEUMELEUC

N° Chaîne de contrôle : FCBA/12-01382
Chain of Custody N°

Produits Products Categories	Domaine d'application Scope	Méthode utilisée Method	Origine des matières premières Raw materials origin
09010 - Constructions et leurs éléments Buildings and their parts	Fabricant d'aménagements extérieur en bois Wooden outdoor accommodations manufacturing	Transfert en pourcentage moyen Average percentage method	Certifiée Certified

La chaîne de contrôle de l'entreprise ci-dessus désignée est en conformité avec les exigences PEFC* en vigueur.

The chain of custody of the company appointed above is in compliance with the requirements PEFC in force.

Ce certificat est délivré selon le règlement de gestion de chaîne de contrôle PEFC de FCBA en vigueur.

This certificate is delivered according to the FCBA requirements for the PEFC chain of custody

* standards PEFC/FR ST 2002 : 2013 et PEFC/FR ST 2001 :2008 du schéma français de certification forestière 2017-2022, traduction des standards PEFC ST 2002 : 2013 et PEFC ST 2001 :2008 du document technique de PEFC C



INSTITUT
TECHNOLOGIQUE

Siège Social
10, rue Galilée
CS 81050 Champs sur Marne
77447 Marne la Vallée Cedex 2
www.fcba.fr

Numéro de Certificat : 00010258

Certificate Nr.:

Annule et remplace N°

Cancel and replace :

Date d'émission : 02/02/2022

Issued :

Valable jusqu'au : 01/02/2027

Valid until :

Nombre de pages / 1

Pages :

LE DÉCIDEUR
TECHNIQUE

Jérôme MONTEFERRARIO

LE DIRECTEUR
CERTIFICATION

Alain HOCQUET

Seriennummer

